

2000
Juni

WERTSPIESS

Veranstaltungen - Berichte - Infos - Beitragsregelungen - Daten

mit KURSPROGRAMM 2. Halbj. 2000

AUS DEM INHALT:

- Angebotsaktion für ALLE MITGLIEDER über Interesse an Tätigkeiten im Sport- u. Gesundheitszentrum
- Eltern/Kind-Turnen nach den Sommerferien 2000
- "TVE-SPORT-TREFF" wird das Sport- und Gesundheitszentrum heißen
- Badminton-Abteilung beendete Saison mit 3 Highlights
- 5 Leistungsturnerinnen auf dem Treppchen



Baustand (24.05.2000) des "TVE-SPORT-TREFF", Rück- u. Seitenansicht

T U V E
TURNERJUGEND BURGALTENDORF

Fit mit Fun!

Aerobic
Badminton
Fitness-Training
Gymnastik
Jazz-Gymnastik
SkiGymnastik
Leistungsturnen
Röhrradtörnen
Rückenschule
Turnen & Spiel
Selbstverteidigung
Volleyball
Wassergymnastik
Rope-Skipping

Ausflüge
Ferienreisen
Veranstaltungen

außersportliche Kinder- u. Jugendarbeit

www.tve-burgaltendorf.de

81

INSERENTEN-VERZEICHNIS

A		J	
Abwassertechnik	Rothacker GmbH	S.10	
Antennenbau	Jürgen Pieper	S.6	K
ASU	Reifen Engelhardt	S.6	Kanaltechnik
Auto	Reifen Engelhardt	S.6	Rothacker GmbH
B			S.10
Baggerarbeiten	Rothacker GmbH	S.10	Klärtechnik
Bank	Sparkasse Essen	S.14	Möbel-Kollektion
	Geno-Volks-Bank		S.6
	Essen eG	S.12	Kundendienst
Bausparen	Geno-Volks-Bank		Johannes Brauksiepe
	Essen eG	S.12	Möbel-Kollektion
Baustoffe	Rothacker GmbH	S.10	S.6
Bethan	Bethan, Willi	S.8	Möbel-Kollektion
Blumen	Blumen Streicher	S.4	S.6
Bohrtechnik	Rothacker GmbH	S.10	M
			Möbel
C			Multimedia-Lösungen
Computer	Cyberworx Mutimedialös.	S.10	Cyberworx-Multimedialös.
			S.6
D			N
Duschkabinen	Johannes Brauksiepe	S.16	Präsentationen
			Cyberword Multimedialös.
E			Notdienst für unsere
ec-Karte/Eurocard	Geno-Volks-Bank		Kunden an Wochenen-
	Essen eG	S.12	den und Feiertagen
Elektro	Hover GmbH	S.34	Rittermeier GmbH
Elektrospezialist	Johannes Brauksiepe	S.16	S.28
Essen gehen	Restaurant "Burgfreund"	S.4	R
			Reifen
F			Reifen Engelhardt
Feiern	Restaurant "Burgfreund"	S.4	S.6
Fernsehen	Jürgen Pieper	S.6	Reparaturen Elektro
Fleurop	Blumen Streicher	S.4	Hover GmbH
Friedhofs-			S.34
gärtnerei	Blumen Streicher	S.4	Restaurant "Burgfreund"
			S.4
G			Rohrbruch-
Geldanlage	Geno-Volks-Bank		spezialist
	Essen eG	S.12	Johannes Brauksiepe
Geldautomat	Geno-Volks-Bank		S.16
	Essen eG	S.12	S
	Sparkasse Essen	S.14	Sanitäranlagen
Geschenke	Möbel-Kollektion	S.6	Johannes Brauksiepe
Girokonto	Geno-Volks-Bank		Jürgen Pieper
	Essen eG	S.12	S.6
			Satellit-TV
H			Sparkasse
Hausgeräte	Hover GmbH	S.34	Sparkonto
Haustechnik	Rittermeier GmbH	S.28	Geno-Volks-Bank
Heizungsspe-			Essen eG
zialist	Johannes Brauksiepe	S.20	S.12
Hifi	Gohr & Pieper	S.6	T
			Tennis, Tennishalle
			Bethan, Willi
			S.8
			Transporte
			Rothacker GmbH
			S.10
			TÜV-Vorbe-
			reitung
			Reifen Engelhardt
			S.6
			V
			Vermögenswirk.
			Sparen
			Geno-Volks-Bank
			Essen eG
			S.12
			Versicherung
			Geno-Volks-Bank
			Essen eG
			S.12
			Video
			Jürgen Pieper
			S.6
			W
			Wartungs-
			dienst
			Johannes Brauksiepe
			S.16
			Wertpapierdepot
			Geno-Volks-Bank
			Essen eG
			S.12
			Wohnbedarf
			Möbel-Kollektion
			S.6

IMPRESSUM

Herausgeber:

TVE/tjb Burgaltendorf
Postfach 170127, 45281 Essen
Gerhard Spengler (Organisationsleiter)

TVE-Büro:

Alte Hauptstr. 28 (EG), E.-Burgaltendorf
Telefon: 0201/570397
Fax: 0201/571840-5 (bei Störung er-
satzweise: 0180/505 255 918 525)

Internet: tve-burgaltendorf.de

eMail: tve-burgaltendorf@web.de

Telefon- u. Öffnungszeiten:

dienstags, 18.30 - 20.00 h;
donnerstags, 18.00 - 19.00 h
(in den Ferien nur dienstags)

Druck: Universaldruck, 1.100 Ex.

Erscheinen: 4mal/Jahr (März-Juni-Septem-
ber-Dezember)

Kosten: im Mitgliedsbeitrag enthalten

INHALT

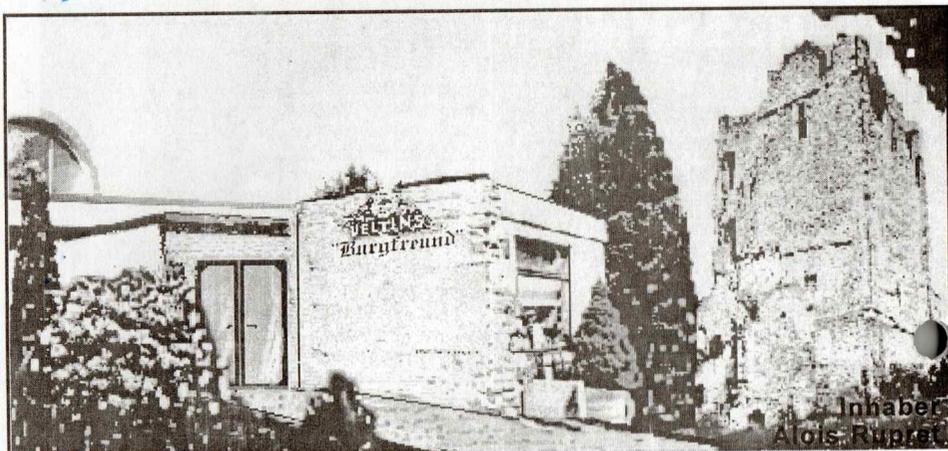
Titelseite	Seite
Inserentenverzeichnis	01
Impressum, Inhaltsübersicht	02
Formular für Datenänderungen	03
Kursangebote im 2. Halbj. 2000	05
Hallo Übungsleiter/-innen!	11
Eltern/Kind-Turnen 2000/2001	13
Leichtathletik f. Jungen u. Mädchen 1.-4. Schulj.	14
Noch TVE-Armbanduhren erhältlich	16
Weiter Kursleiter/-in für Jazz-Dance gesucht!	17
Spendenaktion zum "TVE-SPORT-TREFF"	17
Turnmädchen verbrachten Wochenende in DJH	18
"TVE-Sport-Treff" heißt das Sport- u. Gesund-	
heitszentrum des TVE Burgaltendorf	19
Badminton: Saison mit 3 Highlights beendet	20
Rund um's Mitglied	22
Universelles Anmeldeformular	23
Rückblick auf den Wurfspiess 5./September 1976	24
Notizen und Persönliches	26
Aktuelles von der Frauengymnastikgruppe	29
Seniorinnen und Lyrik	29
5 Turnerinnen stiegen auf's Treppchen	30
Deutsche Turnfeste kündigen sich an	31
Wurfspiess young: Big Brother -du bist nicht allein	32
Fragebogen an alle Mitglieder zum SGZ-Betrieb	35
Beitragsregelungen	36
Das aktuelle Sportangebot des TVE	38
Die Struktur des TVE Burgaltendorf	40

Bitte helfen Sie uns, die bei uns gespeicherten Angaben zu Ihrer Person aktuell zu halten! Senden Sie uns bei Änderungen - auch bei vorübergehenden (z.B. Studienadresse) - das anliegende Formular zu. Danke.

MITTEILUNG ÜBER DATENÄNDERUNGEN AN DEN TVE

Name bisher:	Vorname:	
Name jetzt:	(Datum)	(Unterschrift)
	bisher:	jetzt:
Straße/Nr.		
PLZ/Ort		
Telefon-Nr.		
Bankleitzahl		
Konto-Nr.		
Konto-Inhaber/-in		

Bitte adressieren Sie an: TVE Burgaltendorf, Postfach 170127, 45281 Essen



Café - Restaurant "Burgfreund"
45289 Essen (Burgaltendorf) * Burgstraße 2
Telefon : 0201 / 578935

*Das Blumenhaus mit dem großen Angebot
an Schnittblumen und Topfpflanzen*



Friedhofsgärtnerei
Trauerdekoration
Grabgestaltung
Grabpflege - Kränze

Blumen Streicher

45289 Essen (Burgaltendorf) - Alte Hauptstr. 16 u. Mölleneustr. 12 - Tel. 579121

Kurzangebote 2. Halbjahr 2000

Anmeldung und Zahlungsweise

Anmeldung:

TVE-Mitglieder:

Wenn Sie bereit jetzt Mitglied der jeweiligen Sportgruppe sind, brauchen Sie sich nicht neu anzumelden; wir schreiben Ihre Teilnahme fort. Sollten Sie jedoch nicht mehr teilnehmen wollen, ist eine telefonische Abmeldung unbedingt und möglichst kurzfristig erforderlich.

TVE-Mitglieder, die das jeweilige Sportangebot im vorausgegangenen Halbjahr nicht wahrgenommen haben, melden sich bitte schriftlich an.

Sonderregelung: In jedem Fall erforderlich ist eine Anmeldung für das Sportangebot Ski-Gymnastik.

Nichtmitglieder:

Eine schriftliche Anmeldung ist unbedingt erforderlich (und zwar auch für diejenigen, die bereits im zurückliegenden Halbjahr am entsprechenden Sportangebot teilgenommen haben).

Dazu können Sie das "elektronische Anmeldeformular" (Anmeldung per eMail) auf den Internet-Seiten des TVE unter www.tve-burgaltendorf.de benutzen.

Ein Anmeldeformular finden Sie auf der Seite 23 des WURFSPIESS. Sie können aber auch ein Anmeldeformular im TVE-Büro ausfüllen oder telefonisch anfordern.

Alle Teilnehmer/-innen erhalten ein Teilnahme-Ticket zugesandt.

Zahlungsweise:

Die beim jeweiligen Sportangebot angegebenen Gebühren (Nichtmitglieder) bzw. Sportgruppenbeiträge (TVE-Mitglieder) werden entweder vom angegebenen Konto abgebucht oder aber in Rechnung gestellt.

Ferien und Feiertage:

GRUNDSÄTZLICH fallen die Sportangebote nur in den Sommerferien, zwischen Weihnachten und Neujahr und an Feiertagen aus, nicht also in den verbleibenden Tagen der Weihnachtsferien, in den Oster- und Herbstferien.

AEROBIC

FUNKTIONSGYMNASTIK NACH MUSIK

donnerstags,
18.15 - 19.15 h

Sporthalle "Auf dem
Loh"

Leitung: Stefanie Hillebrandt, Bettina Schlicht u.
Rosemarie Stoßberg im ständigen Wechsel

17. August bis 21. Dezember 2000

TVE-Mitglieder:

48 DM/halbjährlich
zusätzlich zum Vereins-
beitrag

Nichtmitglieder:

89 DM (Bankeinzug)

95 DM (Überweisung)

AEROBIC hat sich in Vereinen als attraktives Sportangebot etabliert und ist heute gefragter denn je. Nicht zuletzt ist dies darauf zurückzuführen, dass die neuesten sportwissenschaftlichen Erkenntnisse in die inhaltliche Gestaltung des AEROBIC-Sports eingeflossen sind. So ist

Im Herzen von
 Burgaltendorf!

MJK

MÖBEL - KOLLEKTION
 Karl-Heinz Neuhaus

Wohnbedarf

Alte Hauptstraße 20 (Nähe der Post)
 Essen - Burgaltendorf, Tel. 0201/570916

Ihr Partner beim Möbelkauf

Ständig Reifen im Sonderangebot
 \$ 29 - Abnahme im Hause (2 Jahre)
 ASU mit Plakette

außerdem:

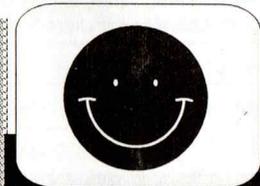
Achsenvermessung
 Stoßdämpferfest und Einbau
 Bremsendienst
 Auspufferneuerungen
 Inspektionen
 Motor- u. Zündeneinstellungen
 Batterien
 Kupplungsservice
 TÜV-Vorbereitung



Anerkannter Meisterbetrieb der KFZ-Innung
 Langenberger Straße 388, Essen-Überruhr
 Telefon: 586694

Satelliten - TV

jürgen pieper



Fernsehen
 Video
 HiFi

VOLLSERVICE

45277 Essen
 Schaffelhofer Weg 9
 Tel. 582667

45289 Essen
 Überruhrstr. 558
 Tel. 570403

Kursangebote 2. Halbjahr 2000

AEROBIC heute ein präventives, gesundheitsförderliches Fitness-Training, welches den unterschiedlichen Teilnehmer- und Zielgruppen Freude, Spaß und Wohlbefinden vermittelt. AEROBIC ist ein effektives Ganzkörpertraining, bei dem das Ausdauertraining im Mittelpunkt steht. AEROBIC heißt "mit Luft", "mit Sauerstoff". Übertragen auf die Gymnastik bedeutet es, dass durch ständige Bewegung die Ausdauer gesteigert wird. AEROBIC-Gymnastik ist nicht nur etwas für Trainierte, sondern für jeden, ob jung, ob alt, ob dick, ob dünn. AEROBIC ist ein NON-Stop-Programm von 45 bis 60 Minuten bei in der Regel schwungvoller Musik.

JAZZ-DANCE

ZURZEIT ABWECHSELND JAZZ-DANCE U. WIRBELSÄULENGYMNASTIK

freitags, 17.30 - 18.30 h	Turnhalle "Holteyer Straße"	Leitung: Dagmar Gunetsreiner (Jazz-Dance) und Gabriele Marquaß (Wirbelsäulengymnastik) im Wechsel bzw. nach Absprache
------------------------------	--------------------------------	---

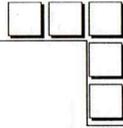
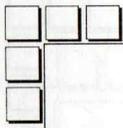
18. August bis 15. Dezember 2000

TVE-Mitglieder:	48 DM/halbjährlich zusätzlich zum Vereins- beitrag	Nichtmitglieder:	84 DM (Bankeinzug) 90 DM (Überweisung)
-----------------	--	------------------	---

JAZZ-DANCE ist eine Mischung afrikanischer, europäischer und amerikanischer Tanzstilemen-
 te. Kombiniert mit gymnastischen Elementen entsteht daraus die "Jazz-Gymnastik". Bewe-
 gungsmerkmal ist die totale Ausnutzung fast aller anatomisch möglichen Bewegungen
 unseres Körpers. Die in den Sportstunden vorgestellten Übungen und Kombinationen sind
 auf die zunächst begrenzten körperlichen Fähigkeiten von Anfängern abgestimmt und bauen
 aufeinander auf: Von der richtigen Körperhaltung bis hin zur Fortbewegung im Raum, wobei
 alle Stilrichtungen der modernen Musik verwendet werden.
 Ziel ist es, allen Teilnehmerinnen an diesem Sportangebot ein gutes Körpergefühl, Aus-
 drucksfähigkeit, Rhythmusempfinden und die Freude an der Bewegung zu vermitteln.
 Überzeugen Sie sich selbst und lassen Sie sich mitreißen von dieser Art, sich zu bewegen!

Aktuelle Besonderheit dieses Sportangebots:

Da uns neben Dagmar Gunetsreiner eine zweite Jazz-Dance-Übungsleiterin zurzeit nicht zur
 Verfügung steht, wird dieses Sportangebot momentan in der Form durchgeführt, dass sich
 Jazz-Dance (Dagmar Gunetsreiner) und Wirbelsäulengymnastik (Gabriele Marquaß) abwech-
 seln.



SOMMERCAMP 2000

Auch in den kommenden Sommerferien findet das Trainingscamp der Tennisschule Bethan für Kinder und Jugendlichen im Alter von 5 - 16 Jahren statt. Unsere Trainer Uwe Kaundinya, Joachim Nierfeld (letztmalig) und Kristian Kamplade werden den Kindern ein intensives Training und eine schöne Ferienwoche bieten. Selbstverständlich werden die Kinder in homogene Kleingruppen eingeteilt.

1. Woche: 29.06. - 04.07.2000
 Training im TV - Burgaltendorf

täglich 10.00 - 15.30 Uhr

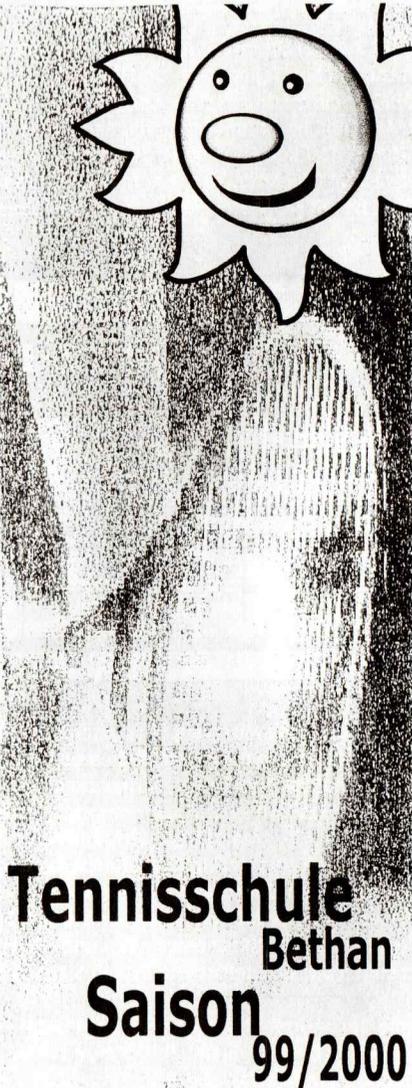
2. Woche: 07.08. - 11.08.2000
 Training in der Tennishalle Burgaltendorf

täglich 10.30 - 15.00 Uhr

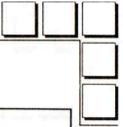
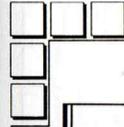
Schenken Sie Ihrem Kind eine ganz besondere Ferienwoche!

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel.: 0201/570303.

Tennisschule Bethan
 Worryngstr. 250
 45289 Essen
 www.tennis-essen.de



**Tennisschule
Bethan
Saison
99/2000**



Kursangebote 2. Halbjahr 2000

Wir gehen davon aus, dass wir im Rahmen unserer "Personalrekrutierung" für das TVE-Sport- und Gesundheitszentrum, dessen Fertigstellung wir im Herbst 2000 erwarten, eine zweite Jazz-Dance-Referentin finden.

WIRBELSÄULENGYMNASTIK UND RÜCKENSCHULE

	Gruppe "A"	Gruppe "B"	Gruppe "C"
Tag/Uhrzeit:	montags, 17.15-18.45 h	montags, 18.45 h-19.45 h	freitags, 16.15-17.30 h
Sportstätte:	Sporthalle "Auf dem Loh"	Mehrtweckraum der Co-meniusschule	Turnhalle "Holteyer Straße"
Leitung:	Gabriele Marquaß	Wechselnd Gabriele Marquaß, Rosemarie Stoßberg, Helga Walther	Gabriele Marquaß
Dauer:	14.08. - 18.12.2000	14.08. - 18.12.2000	18.08. - 15.12.2000
Gebühr f. TVE-Mitglieder:	halbjährlicher Sportgruppenbeitrag in Höhe von 48 DM zusätzlich zum Vereinsbeitrag		
Nichtmitglieder:	84 DM (bei erteilter Abbuchungserlaubnis) bzw. 90 DM (bei Überweisung)		

Rückenprobleme sind in der modernen Zeit ein weit verbreitetes Übel, von dem selbst Kinder und Jugendliche betroffen sind. Stress, psychische Belastungen, Bewegungsmangel und einseitige, statische körperliche Belastungen sind nur einige Beispiele für die Entstehung von Rückenbeschwerden.

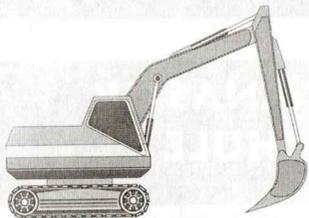
In der Wirbelsäulengymnastik bekommen die Teilnehmer/-innen Informationen, um sich in Alltagssituationen rückengerecht verhalten zu können. Durch gezielte, funktionelle Gymnastik kam Problemen, z.B. im Hals-Nacken-Bereich, vorgebeugt bzw. entgegengewirkt werden. Das Bewusstsein der Teilnehmer/-innen wird geweckt, ihre bisheriges, oft falsches Verhalten gegen neues, rückenfreundliches Verhalten auszutauschen.

In einer lockeren Gruppenatmosphäre findet man Spaß und Motivation, mit anderen etwas für seine Gesundheit zu tun.

40

Jahre auf der Ruhrhalbinsel

Abwassertechnik ROTHACKER GMBH



Kanal-, Klär- und Bohrtechnik
 Transporte - Baggerarbeiten -
 Baustoffe

45289 Essen, Übrerruhrstraße 529 + 531
 Tel. (0201) 57 04 69 - Handy D1: (0170) 5 57 24 53
 Fax: (0201) 57 27 76 - eMail: Rothacker-GmbH@t-online.de

Die Zukunft hat begonnen!

Ihr Partner für professionelle Präsentationen
 im Internet.



Fordern Sie jetzt unsere Produktinformationen an!

Cleavinghausstr. 11
 44795 Bochum

Telefon.:
 +49 (0)234 451608

E-mail: Ralph.Hinderberger
 @ruhr-uni-bochum.de

Kursangebote 2. Halbjahr 2000

SKI-GYMNASTIK

montags, 18.45 - 19.45 h	Sporthalle "Auf dem Loh"	Leitung: Birgit Spengler	
16. Oktober bis 18. Dezember 2000			
TVE-Mitglieder:	20 DM zusätzlich zum Ver- einsbeitrag	Nichtmitglieder:	40 DM (Bankeinzug) 46 DM (Überweisung)

Das Skilaufen ist hierzulande ein Volkssport geworden. Immer mehr Menschen drängen in die Skigebiete, um die mehr oder weniger präparierten Pisten hinunter zu fahren. Die körperlichen Anforderungen, die der Skisport stellt, sind groß. Dazu kommen ständig wechselnde, äußere Faktoren, wie z.B. der Pistenzustand, wechselndes Gelände und unterschiedliche Wetterbedingungen.

Um solche Situationen gut zu meistern, braucht man eine starke Kondition. In unserer Skigymnastikstunde trainieren wir deshalb die

- allgemeine Ausdauer - des Herz-Kreislauf-Systems Verbesserung
- Schnelligkeit - Reaktionsschnelligkeit
- Kraft - Kraftausdauer, Schnellkraft
- Beweglichkeit - gute Funktion der Sehnen und Bänder
- Koordination - Anpassung der Fahrweise an Gelände und Geschwindigkeit, Gleichgewicht
- Psychische Faktoren - Durchhaltevermögen, Konzentration und Selbsteinschätzung

Alle Übungen sind nach neuesten sportmedizinischen Erkenntnissen zusammengestellt und dienen auch dem "Nicht-Skifahrer" als allgemeines Fitnesstraining.

Hallo ÜBUNGSLEITER/-INNEN

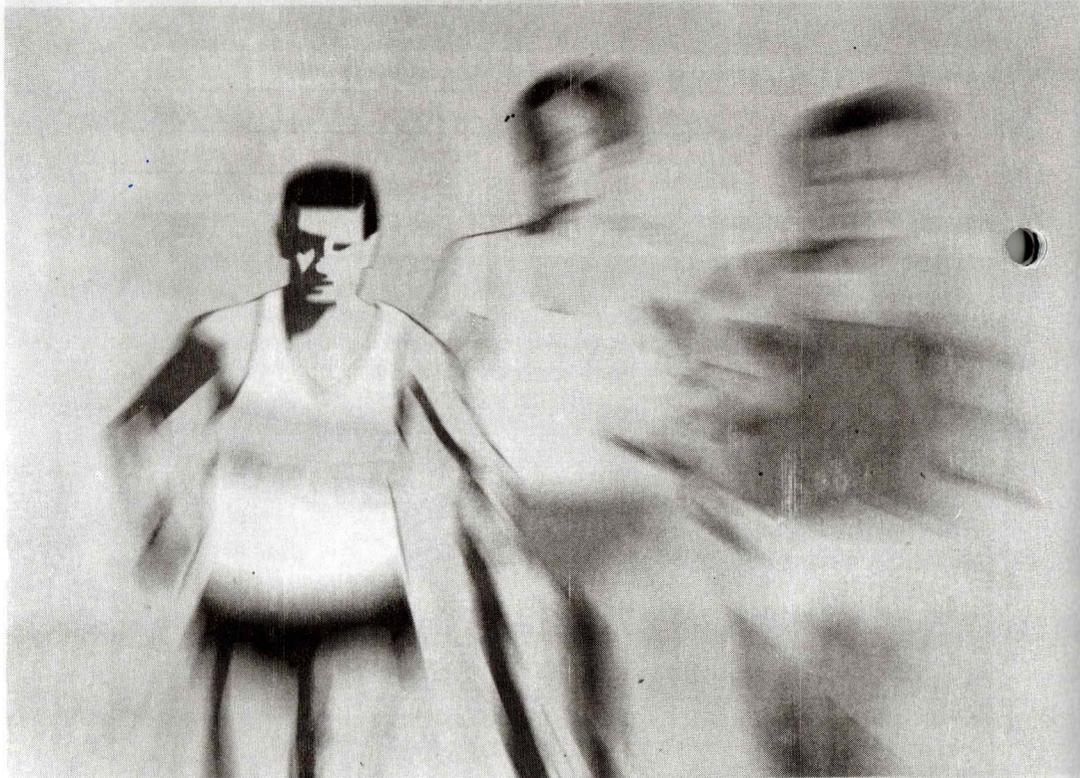
Ich bitte die Mitarbeiter/-innen, die die Vergütungen für die zwischen dem 01.01.2000 und 30.06.2000 gegebenen Stunden in der letzten Juni-Woche überwiesen haben möchten und nicht erst am Jahresende - was uns natürlich wegen des nicht unerheblichen Mehraufwandes nicht ganz unsympathisch wäre - , ihren Nachweis

bis zum 23. Juni 2000

dem TVE-Büro zuzuleiten (per Post zusenden, im Büro abgeben, in den Briefkasten an der Seitenwand einwerfen,...).

Gerhard Spengler

Damit die Puste länger hält.



Ein guter Start ist wichtig, aber genauso entscheidend ist, daß einem unterwegs die Puste nicht ausgeht. In Geldangelegenheiten ist das des richtigen Partners. Sprechen Sie doch mal mit uns, denn wir wollen, daß die Luft unserer Kunden bis zum Ziel reicht – und noch ein gutes Stückchen weiter.

V X **Geno-Volks-Bank Essen**

Wir machen den Weg frei!

Zentrum, Hindenburgstr. 2-4
City, III, Hagen 30
Burgaltendorf, Alte Hauptstr. 1-3
Steele, Isinger Tor 4
Alteneßen, Altenes. Str. 445
Freisenbruch, Bo. Landstr. 320

Frintrop, Frintroper Str. 407
Heidhausen, Heidhauser Str. 52
Holthausen, Klapperstr. 40
Kupferdreh, Bahnstr. 7
Niederwengern, Essener Str. 32
Oberaltendorf, Mölleneyst. 3

Schonnebeck, Huestr. 119
Stoppenberg, Essener Str. 8
Überruhr, Schulte-Hinsel-Str. 6-8
Werden, Brückstr. 32
Info-Tel.: (0201) 56 03-444
www.genobank.de

ELTERN/KIND-TURNEN NACH DEN SOMMERFERIEN 2000 MIT KINDERN, DIE AM 01.07. MINDESTENS 2, ABER NOCH NICHT 4 JAHRE ALT SIND

Wir stellen nachfolgend die Gruppen für Kinder, die 2, aber noch nicht 4 Jahre alt sind (zwischen dem 01.07.96 und dem 30.06.98 geboren) und deren Mütter/Väter sowie die "Spielregeln" für das Eltern/Kind-Turnen für die Zeit nach den Sommerferien vor:

Gruppe	Wochentag	Uhrzeit	Sporthalle	Leiterin
A	freitags	15.00 - 16.00 h	Sh Auf dem Loh (- - R)	Send, Reinhilde
B	mittwochs	16.00 - 17.00 h	Sh Auf dem Loh (- - R)	Leyser, Ludgera
C	dienstags	15.30 - 16.30 h	Sh Auf dem Loh (- - R)	Leyser, Ludgera
D	donnerstags	16.00 - 17.00 h	Sh Auf dem Loh (LM -)	Schrade, Heide
E	freitags	16.00 - 17.00 h	Sh Auf dem Loh (LM -)	Eichholz, Hildegard

Teilnehmen

können die Mutter, der Vater und die Kinder im *angegebenen* Alter.

Jeder einzelne Teilnehmer/-in, also ggf. der Vater, die Mutter und die teilnehmenden Kinder, müssen

- TVE-Mitglieder sein
- konkret für eine der o.a. Eltern/Kind-Turngruppen (mit dem anliegenden, roten Formular) angemeldet sein, damit wir beobachten können, wann eine Gruppe ausgebucht ist.

Eine Anmeldung ist also auch für die Eltern/Elternteile erforderlich, die schon jetzt in einer der 5 Gruppen tätig sind!

Altersbegrenzung

Die Altersbegrenzung muß eingehalten werden. (Alle anderen Versuche haben sich letztlich nicht bewährt.) Wir bitten daher, auch davon abzusehen, jüngere oder ältere Geschwisterkinder mitzubringen. Lediglich bei der Gruppe "C" akzeptieren wir in "unvermeidbaren Fällen" Geschwisterkinder, die jünger als 2 Jahre sind. Eine Vereinsmitgliedschaft ist bis zur Vollendung des 2. Lebensjahres für diese nicht erforderlich.

Parallelangebot für 4- bis 7jährige Geschwisterkinder

Da uns die Problematik "Geschwisterkind ohne Aufsicht" bewußt ist, bieten wir zumindest für das ältere Geschwisterkind im Alter von 4 bis 7 J. eine Lösung an:

Parallel zu den Eltern/Kind-Turngruppen "A" (freitags, 15.00 - 16.00 h, Sh Auf dem Loh, rechtes Drittel) und "E" (freitags, 16.00 - 17.00 h, Sh Auf dem Loh, mittleres und linkes Drittel) bieten wir im rechten Drittel an:

15.00 - 16.00 h:

"Turnen & Spiel für Jungen und Mädchen, die zwischen 07/94 und 07/96 geboren sind (Übungsleiterinnen: Dorothee Kellner, Andrea Dörendahl, Beate Budriks)"

16.00 - 17.00 h:

"Turnen & Spiel für Geschwisterkinder im Alter von 4 bis 7 J. (Übungsleiterinnen: Dorothee Kellner und Ursula Kernebeck)".

Wir bitten daher die Eltern, die das Problem "ältere Geschwisterkinder ohne Aufsicht" haben, das Eltern/ Kind-

TVE IM INTERNET, HIER:

“LEICHTATHLETIK FÜR JUNGEN UND MÄDCHEN DES 1. BIS 4. SCHULJAHRES”

donnerstags, 17.00 - 18.00 h, Turnhalle und Sportplatz a.d. Holteyer Str, Ltg.: Ute Schwarz

Dieses Angebot richtet sich an Jungen und Mädchen, die sich in der wärmeren, trockenen Zeit des Frühlings, Sommers und Herbstes gern an der frischen Luft betätigen. Die Kinder werden spielerisch an die Vielseitigkeit der Leichtathletik herangeführt. Dazu gehören insbesondere der Weitsprung in die Sandgrube, der Wettlauf (50 m, aber auch längere Strecken) und natürlich der Weitwurf.

Die Beherrschung dieser Disziplinen wird bei den Bundesjugendspielen in der Schule vorausgesetzt, aber leider nur wenig geübt. Im TVE ist die Zeit der Vorbereitung auf die Bundesjugendspiele, so dass vielfältiger ausprobiert und trainiert werden kann.

Während der winterlichen Zeit und der verregneten Sommertage wird die Turnhalle an der Holteyer Str. genutzt, um verschiedene Techniken der Leichtathletikdisziplinen zu üben, verschiedene Kinder- und Mannschaftsspiele zu erlernen oder einfach nur Spaß an der Bewegung zu haben.

Zurzeit wird die Teilnahme an Wettkämpfen ebenso überlegt wie die Eröffnung einer weiteren Gruppe, damit die Kinder, die altersbedingt aus dieser Gruppe ausscheiden müssen, auch weiterhin ein "leichtathletisches Zuhause" haben.

Ute Schwarz



WIR GEBEN IHNEN KEINEN KORB.

Bei uns stehen Sie im Mittelpunkt. In unseren über 60 Geschäftsstellen im Stadtgebiet erwarten Sie unsere kompetenten Mitarbeiter.

Sie möchten telefonische Informationen: Rufen Sie einfach unsere ServiceLine an. Und auf unseren Internetseiten können Sie sich in Ruhe informieren – rund um die Uhr.

Sie sehen, wir sind immer und überall in Ihrer Nähe.

Sparkasse Essen

www.sparkasse-essen.de
ServiceLine 08 00 / 7 53 77 36

Turn-Angebot "A" oder "E" zu wählen. Das daran teilnehmende Kind muss TVE-Mitglied sein.

Ein wichtiger Hinweis zum Familienbeitrag:

Es gibt zwar eine Beitragsregelung "Familienbeitrag", nicht jedoch eine "Familienmitgliedschaft", d.h., auch wenn eine Familie unter die Familienbeitragsregelung fällt - was beim Eltern/Kind-Turnen praktisch immer zutrifft -, muß für jedes einzelne Familienmitglied, das am Sportangebot teilnehmen will, ein Aufnahme-Antrag (blaues Din 4 - Formular) gestellt werden.

Wir können daher eine Anmeldung für eine der o.a. Gruppen nur dann bearbeiten (und bestätigen), wenn alle aufgeführten Familienmitglieder TVE-Mitglieder sind. Im TVE-Büro können Aufnahmeanträge angefordert oder angeholt werden.

Teilnahme-Bestätigung

Alle Eltern(teile), die sich und ihr(e) Kind(er) konkret für eine der o.a. Gruppen angemeldet haben, erhalten ein "Eltern/Kind-Turnen-Ticket", das auf Bitten der Übungsleiterinnen vorzuzeigen ist.

Sportangebote für Kinder, die bereits 4 Jahre alt sind

Für diese Kinder bieten wir alternativ an:

Turnen & Spiel für 4- u. 5jährige (ohne Eltern), freitags, 15.00 - 16.00 h, Sh Auf dem Loh (Dorothee Kellner, Andrea Dörendahl, Beate Budriks)

- **Turnen & Spiel für 4- u. 5jährige** (ohne Eltern), dienstags, 15.00 - 16.00 h, Th Holteyer Str. (Rosi Stoßberg, Andrea Dörendahl, Maria Beine); anschließend 45 min. Schwimmen (Andrea Dörendahl, Silke Schönert)

Für diese Angebote braucht das Kind nicht konkret angemeldet zu werden. Es muß lediglich TVE-Mitglied sein.

Altersbedingtes Ausscheiden aus den Eltern/Kind-Turngruppen

Wenn Kinder zum Beginn der Sommerferien 2001 oder 2002 altersbedingt aus der Eltern/Kind-Turngruppe ausscheiden, endet dadurch weder für das Elternteil noch das Kind automatisch die Vereinsmitgliedschaft. Zum Einen gehen wir davon aus - weil es in der Praxis überwiegend so ist -, dass die Kinder dann in eine Turngruppe für 4- bis 6jährige wechseln und auch die Mütter (bzw. der Väter) für sich selbst möglicherweise ein Sportangebot gefunden hat. Zum Anderen ist die Beendigung einer Mitgliedschaft nur durch ausdrückliche, schriftliche Erklärung und nur zum 31.12. eines jeden Jahres möglich.

Abschließend ein Hinweis für die Mütter:

Durch ihre Mitgliedschaft können die Mütter/die Väter zusätzlich an vielen anderen Sportangeboten teilnehmen. In jeder Ausgabe der Vereinszeitschrift "Wurfspiess" ist das TVE-Sportangebot vollständig abgedruckt. Auch im Internet unter www.tve.burgaltendorf.de sind u.a. ausführliche Informationen zu unserem Sportangebot zu finden.

**UNSER SPORT- UND GESUNDHEITZENTRUM
"TVE-SPORT-TREFF" WÄCHST!**

Es hat sich einiges getan, wie auf dem Foto (Titelseite) unschwer zu erkennen ist. Der Bau ist "dicht", so dass in Kürze mit den Innenarbeiten begonnen werden kann. Zunächst wird der Innenputz erfolgen, dann erfolgt die Aufbereitung der Bodenflächen mit Isolierung und Estrich. Alle Decken sind inzwischen mit Dämmung, Folie und Auflattung versehen. Hier konnten wir Unterstützung durch eine Truppe des ESPO erfahren. Die Verkleidung erfolgt nach Austrocknung der Innenräume. Unabhängig hiervon bemühen wir uns, auch die Verkleidung der Außenfassade schnellstmöglich zur Ausführung zu bringen. Ich habe die Hoffnung, dass es nun, nachdem der TVE den Architektenvertrag mit WPC Witek und Partner aufgekündigt hat, unter der Bauleitung von Kurt Eduard Spengler

**ARMBANDUHR MIT TVE-LOGO UND TVE-
 INTERNET-ADRESSE.
 NOCH EINIGE EXEMPLARE ZU HABEN**

Es handelt sich um eine Uhr mit Original-CITIZEN-Quarz-Uhrwerk, eingebettet in ein stabiles, stoßgesichertes, 7mm-flaches Gehäuse, wählbar in den Farben titan, mattschwarz, silberglänzend; Kalbslederarmband - kratzfestes Mineralglas - wasserdicht - Datumsanzeige, lebenslange Funktionsgarantie. Der TVE verkauft die Uhren zum Selbstkostenpreis zu 45 DM. Besuchen Sie uns im TVE-Büro (dienstags, 18.30 - 20.00 oder donnerstags, 18.00 - 19.00 h).

**Wir
 bringen Ihr Haus
 in Ordnung**

Planung
 Beratung - Ausführung
 Umbauten - Modernisierung

Sanitär

alles für Bad und Küche! Duschkabinen -
 Komplettbäder - Duschthermostate - Massage-
 brausen - Badmöbel - Wasserfilter

Heizung

Heizkessel (Öl und Gas) - Heizungsregelung -
 Thermostatventile - Abgasklappen - Nacht-
 speicherheizungen - Wartungsverträge
 (Öl und Gas)

Klempnerei

Dachrinnen - Garagenabdeckungen -
 Balkoneinfassungen - Dachhäuschen -
 Spezialabdeckungen

Elektroinstallation

Wärmepumpen - Antennenbau - Sprech-
 lagen - elektrische Anlagen aller Art -
 Reparaturen

...aus dem Fachbetrieb

Gas- Wasser- und Heizungstechnik



JOH. BRAUKSIEPE

Deipenbecktal 186
 45289 Essen

**REPARATUR-
 SOFORT-DIENST**
 Tel. 0201/579942

JAZZ-DANCE:

WEITERHIN ZWEITE KURSLEITERIN GESUCHT

Da ich nur jeden zweiten Freitag zur Verfügung stehe - eine weite Kursleiterin "Jazz-Dance" wird seit dem Ausscheiden von Angelika Berns vergeblich gesucht - bietet an den anderen Freitagabenden Gabriele Marquaß Wirbelsäulengymnastik an. So treffen sich die Teilnehmerinnen alle 14 Tage in der Sporthalle a.d. Holteyer Str., um nach modernen Rhythmen zu tanzen. Die Einleitung umfasst verschiedene gymnastische Grundformen zur Anregung des Kreislaufs, Übungen zum Wechsel von Spannung und Entspannung sowie vorbereitende Isolationstechniken.

Im Hauptteil stehen Erarbeitung und Festigung verschiedener Grundtechniken der Jazz-Gymnastik im Vordergrund. Höhepunkt jeder Tanzstunde ist der Schlussteil. Dort werden die neuerworbenen Fertigkeiten miteinander verbunden und zu kleinen Tanzgestaltungen kombiniert. Jazz-Walks, Drehungen und Sprünge erweitern (mit von Stunde zu Stunde zunehmendem Schwierigkeitsgrad) die Bewegungsmöglichkeiten und dienen ihrerseits dem Aufbau einer tänzerischen Gestaltung. Also: Wer Spaß an tänzerischer Bewegung hat, ist herzlich willkommen. Dagmar Gunetsreiner

**SPENDENAKTION ZUGUNSTEN DES SPORT-
 UND GESUNDHEITZENTRUMS**

Ohne Moos nichts los. Das stimmt zwar so nicht beim Bau unseres TVE-Hauses. Immerhin wurden bisher schon finanzielle Mittel in Höhe von rd. 600.000 DM aufgewandt. Ich nehme jedoch heute erneut die Gelegenheit wahr, Euch alle, liebe Turnerinnen und Turner, um eine Spende zu bitten (Konto 200 020 700, BLZ 36060488, Gen.-Volks-Bank). Ich habe mir ein Spendenaufkommen von 100.000 DM als Ziel gesetzt. Der bisher eher "schleppende" Spendeneingang (31 Mitglieder bzw. Mitgliederehepaare mit einem Spendengesamtbetrag in Höhe von 7.572 DM) kann mich noch nicht entmutigen. Besonders gefreut hat mich eine 3.000 DM-Spende des 92jährigen Ehrenmitglieder-Ehepaars Liny und Willy Spengler. Beide waren in der Nachkriegszeit der treibende Motor unseres aktiven Vereinslebens. Aber nicht weniger gefreut mich die kleine Spende von Mitgliedern, von denen ich vermute, dass ihnen die Spende nicht leicht gefallen ist.

Der häufigste Spendenbetrag ist übrigens 100 DM. In Verbindung mit meinem Spendenaufwurf erinnere ich daran - die Älteren werden es noch wissen - dass der TVE in einer wirtschaftlich sehr schwierigen und armen Zeit 1930 bis 1932 schon einmal ein eigenes Zuhause in Form einer Turnhalle gebaut hat, die Anfang der 60er Jahre dem Schulneubau an der Holteyer Str. weichen musste. Der große Baum rechts vom Eingang der Turnhalle a.d. Holteyer Str. wurde bei der Einweihung der TVE-Turnhalle gepflanzt und stand vor dem Halleneingang. Neben erheblichen handwerklichen Eigenleistungen der Mitglieder gab der Hallenbau einer Anzahl von Arbeitslosen in Altendorf/Ruhr Arbeit und Brot. Ich denke daher, was "unsere Väter" damals in einer Notzeit geschaffen haben, das sollte auch uns heute möglich sein. Mit fällt bei dieser Gelegenheit der ein Spruch ein, der eingerahmt einen Platz an der Stirnwand unserer alten Halle fand:

„Wer baut, der hat der Hassler viel,
 der Neider auch nicht minder.

Wir bauen das Haus, wie's uns gefällt,
 für uns und unsere Kinder.“

Auch wir bauen nicht nur für uns, sondern
 auch für unsere Kinder als nachrückende

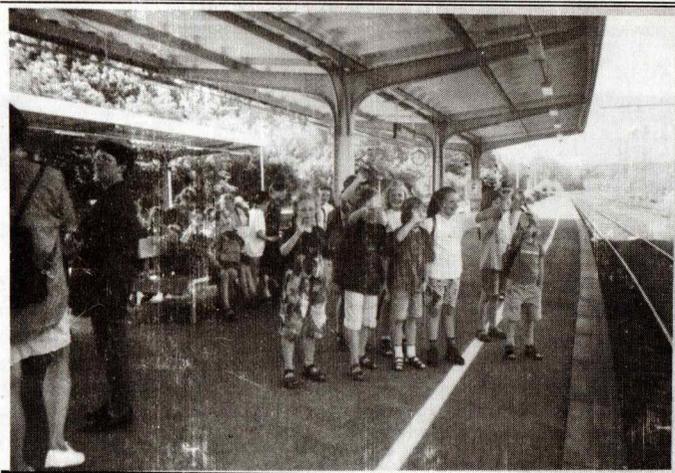
Generation.

Liebe Turnerinnen, liebe Turner, helft bitte
 mit, dass unser „TVE-SPORT-TREFF“ ein nettes
 und gemütliches Heim wird für Sport, Spiel
 und Geselligkeit.

Eduard Spengler

„DIENSTAGS-TURN-MÄDCHEN“ VERBRACH- TEN ERLEBNISREICHES WÖCHENENDE

Auch in diesem Jahr führen wieder 30 Mädchen und 4 Betreuer in die Jugendherberge nach Haltern. Nachdem die Betreuer bereits eine Vortour und Erkundungsfahrt gemacht hatten, wurde die Fahrtstrecke ein wenig geändert. Wir fahren ab Bhf Bochum-Dahlhausen mit der S-Bahn und ab Haltern-Hbf. noch ein Stück mit dem Bus. So hatten wir nur einen kurzen Fuß-



weg durch den Wald bis zur Jugendherberge, so dass die Kräfte noch für eine Nachtwanderung am Abend reichten. Am Samstag ging es dann, wieder mit einer kurzen Busfahrt verbunden, in's Aquarell-Bad. Dort suchten wir uns einen schönen Platz im Freibad auf der Wiese. Es bestand

aber auch die Möglichkeit ins Hallenbad zu gehen und die lange Röhrenrutsche zu nutzen. Einige waren nicht mehr zu halten. Auch die Wassermatten waren beliebter Anziehungspunkt, allerdings nur für die guten Schwimmer, denn 4 m Wasser unter einem sind nicht Jedermanns Sache. Nach und nach schwammen die Kinder ihre 50 m für das Sportabzeichen. Ann-Kathrin Gottschling erfüllte die Bedingungen für ihr Seepferdchen und Jennifer Appel, Sina Böse, Marina Eichholz, Lena Hackman, Jana Mintrop, Laura Schöler, Ronja Schroer und Stefanie Zimmermann schafften ihr Schwimmabzeichen in Bronze. Das war für einige Eltern bestimmt eine tolle Überraschung zum Muttertag. Für ihre Mütter haben die jüngeren Kinder fleißig Herzen aus Tonpapier ausgeschnitten, zusammen geklebt und mit lieben Worten beschrieben. Die Älteren haben sehr schöne Fensterbilder mit Window Color gemalt.

Alle waren sehr glücklich, an der Jugendherberge bei herrlichem Sonnenschein auf dem großen Sandbolzplatz und im Wald spielen und toben zu können. Beim Klettern auf den

Bäumen gab es zwar einige Schrammen und blaue Flecken, aber keine großen Verletzungen. Ein beliebter Platz waren auch dieses Mal die Schach- und Dame-Felder sowie die Tischtennisplatten.

Auf der Rückfahrt beschlossen alle: „Wir wollen auch im nächsten Jahr wieder nach Haltern fahren und auch ins Schwimmbad gehen.

Wir danken Peter Kellner, der auch diesmal das Gepäck mit dem Auto transportiert hat. Das Foto zeigt die Gruppe beim Abschiednehmen in Bochum-Dahlhausen.

Barbara Zimmermann, Uschi Kernebeck

SORRY:

1 MONAT LANG WAR DAS TVE-FAXGERÄT (571 840-5)
 IN REPARATUR, SO DASS WIR UNTER DIESER NUMMER
 KEINE FAXE ERHALTEN KONNTEN

„TVE-SPORT-TREFF“

HEISST DAS ZUKÜNFTIGE SPORT- UND GESUND-
 HEITZENTRUM DES TVE

Wie kam es zu diesem Namen?

Eine Analyse einer Adressen-Liste über Sport- und Gesundheitszentren und Fitness-Studios in Deutschland, ergänzt um das Brainstorming-Ergebnis der TVE-Projektgruppe „Orga&Personal/SGZ“, war im Wurfspiess 80 bereits vorgestellt worden, verbunden mit dem Appell an die TVE-Mitglieder, weitere Vorschläge zu unterbreiten. Letztlich lag der Projektgruppe eine Liste mit rd. 500 Vorschlägen vor, wobei die hohe Zahl durch die vielen Kombinationsmöglichkeiten zu erklären ist.

Am 02. Mai setzte sich daraufhin die Projektgruppe zusammen, um eine Vorauswahl zu treffen. Die Liste, die sich hieraus ergab, umfasst 48 Namensvorschläge und wurde der TVE-Mitarbeitervollversammlung am 03. Mai für einen ersten „Wahlgang“ vorgelegt.

Nach dem ersten Wahlgang blieben folgende Namen im Rennen:

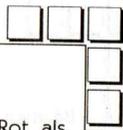
- TVE-Sport-Treff (12 Nennungen)
- TVE-Sport- und Gesundheits-Treff (9 N.)
- TVE-Sport- und Freizeit-Treff (9 N.)
- TVE-Sportler-Treff (8 N.)
- TVE-Sport-Zentrum (7 N.)
- TVE-Aktiv-Treff (7 N.)

- TVE-Sport- und Kommunikations-Treff (7 N.)
- TVE-Sport- und Gesundheits-Zentrum (6 N.)
- TVE-Vital-Treff (6 N.)
- TVE-Treff (6 N.)
- TVE-Sport- und Freizeit-Zentrum (5 N.)
- TVE-Aktiv-Punkt (5 N.)
- TVE-Treffpunkt (4 N.)
- TVE-Sport- und Kommunikations-Zentrum (3)
- Mit dieser Auswahl ging's in einen zweiten Wahlgang („Halbfinale“). Das Ergebnis:
- Für die Finalrunde qualifizierten sich:
- TVE-Aktiv-Punkt (7 Nennungen)
- TVE-Sport- und Gesundheits-Zentrum (7 N.)
- TVE-Aktiv-Treff (6 N.)
- TVE-Sport-Treff (6 N.)
- TVE-Sport-Zentrum 5 N.)

Das Finale, der 3. Wahlgang, führte dann zu folgendem Endergebnis der Aktion „Wir suchen einen Namen für unser Sport- und Gesundheitszentrum“:

Platz/Name/Punkte:

- | | |
|-------------------------------------|---|
| 1. TVE-Sport-Treff | 8 |
| 2. TVE-Aktiv-Punkt | 7 |
| 3. TVE-Sport- u. Gesundheitszentrum | 5 |
| 4. TVE-Aktiv-Treff | 2 |
| 4. TVE-Sport-Zentrum | 2 |



Wie geht's weiter?

Die Projektgruppe "Orga&Personal/SGZ" wird kurzfristig ein Anforderungsprofil für die Anfertigung eines Logos definieren. In diesem Rahmen ist auch zu überlegen, in welcher Form/Variante der gewählte Name Verwendung finden soll. Denkbar wäre z.B.:

SPORT-TREFF

SPORT- U. GESUNDHEITZENTRUM DES
TVE BURGALTENDORF

Das Logo soll von professioneller Hand - voraussichtlich von der entsprechenden Fachrichtung der Uni - honorarpflichtig erstellt werden. Hier kommt dann auch das Thema "Ver-einsfarben" ins Spiel:

Der TVE benutzt seit rd. 3 Jahrzehnten ein

dunkles Blau und ein leuchtendes Rot als Grundfarben und seit einem Jahr Türkis/Zyan als Nebenfarbe. Realisiert ist diese Farbkombination auf dem - inzwischen ausgebleichten - TVE-Namensschild an der Frontseite des Gemeindehauses, in dem der TVE sein Büro hat, und auf den TVE-Internet-Seiten.

Da das TVE-Sport- und Gesundheits-Zentrum türkisfarbene Fenster erhält, böte es sich an, die Farbe Türkis als Grundfarbe für das SGZ-Logo zu wählen und die Farben Dunkelblau und Rot als Nebenfarben. Damit wäre die Verbindung zwischen dem Corporate Design des TVE und dem Corporate Design des TVE-Sport-Treff hergestellt.

Gerhard Spengler

BADMINTON:

SAISON MIT DREI HIGHLIGHTS BEENDET

SAISON 1999/ 2000:

Unsere drei Mannschaften (Schüler, Jugend und Senioren) haben ihre Meisterschaftsspiele im Februar beendet. Alle haben in der Kreis-kategorie (unterste Spielklasse) im Bezirk Nord I gespielt. In ihrer Staffel belegten sie die folgenden Plätze:

Schüler: Platz 3 von 6 (3 Siege, 3 Unentsch., 4 Niederlagen)

Jugend: Platz 2 von 6 (7 Siege, 0 Unentsch., 3 Niederlagen)

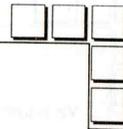
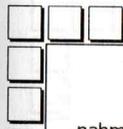
Die Senioren stehen auf dem 4. Platz von 8 angetretenen Mannschaften.

In der kommenden Saison (ab August) werden die Senioren, unsere Jugend und die Schülermannschaft wieder an den Start gehen. Die Jugend wird auf eigenen Wunsch eine Klasse höher eingestuft und spielt somit in der Kreisliga. Bei den Schülern wird es eine etwas andere Besetzung geben, denn die beiden Mädchen haben sich leider nicht mehr bereiterklärt mitzuspielen. Um die Mannschaft trotzdem teilnehmen lassen zu können, werden wir die Mädchen durch 2-3 Neue ersetzen, die allerdings erst ca. 10 Jahre alt sind.

Obwohl die Trainingsstunden sehr gut besucht sind, stellt sich die Frage: Wo bleibt der Nachwuchs insbesondere bei den Mannschaftsspielerinnen? Von Seiten der Jungen könnte sogar eine zweite Schülermannschaft gebildet werden. Altersbedingt rücken natürlich auch jedes Jahr einige Spieler in die nächste Altersklasse auf, bzw. scheiden aus der Jugend aus. Trotz alledem hoffen wir auf viele sportliche Erfolge in der neuen Spielzeit.

VEREINSMEISTERSCHAFT:

Die jährliche Vereinsmeisterschaft für die Schüler und Jugend der Badmintonabteilung fand in diesem Jahr am 24. und 25. März statt. Sie wurde von Ferdi Kexel und mir an den beiden Tagen in insgesamt 8 Stunden durchgeführt. Vielen Dank auch an Helen Kexel, die am Freitag die "Turnierleitung" übernahm. Da nach dem doppelten K.O.-System gespielt wurde, fanden natürlich sehr viele Spiele statt. Deshalb beschlossen wir, die letzten 13 Spiele (von 72) an den nächsten Trainingstagen auszutragen. Mit 37 Teilnehmern war die Meisterschaft ein voller Erfolg und hat allen viel Spaß gemacht. Bei einer jedoch eher dürrtigen Teil-



nahme der Mädchen (insgesamt 4) konnten einige Disziplinen nur begrenzt oder gar nicht stattfinden. Gespielt wurde in 3 Altersgruppen in folgenden Disziplinen:

Kinder: Jungen-Einzel u. Mädchen-Einzel;
Schüler: Jungen-Einzel/-Doppel;
Jugend: Jungen-Einzel/-Doppel, Mädchen-Einzel und Mixed.

Zu den 59 Spielbegegnungen an diesem Wochenende waren natürlich auch alle Eltern als Zuschauer herzlich willkommen, doch nur wenige folgten der Einladung, ihre Kinder spielen zu sehen. Für die Spielpausen habe ich Getränke und heiße Würstchen bereitgestellt, die wieder sehr gut angenommen wurden. Unter anderem haben wir die neue Rangliste für die nächste Saison ermittelt.

Hier die Ergebnisse der Erstplatzierungen:
Gruppe 1 (Kinder bis 12 Jahre)

JE

1. Frank Laurich
2. Jens Rüttgers
3. M.Kerkemeyer

ME

1. Simone Markwa
 2. Janina Krämer
- Gruppe 2 (Schüler U13/ U15)

JE

1. Sebastian Lemke
2. Matthias Friemann
3. A. Kerkemeyer

JD

1. Matthias Friemann/Sebastian Lemke
 2. Andreas Kerkemeyer/Moritz Süß
 3. Chr. Gessner/Mathias Lichter
- Gruppe 3 (Jugend U17/ U19)

JE

1. Sebastian Stahl
2. Ben Laurich
3. André Heuer

JD

1. Daniel Terwedow/Matthias Eisemann
2. André Heuer/Nils Müller

ME

1. Anna Schmittgen
2. Maren Gerbracht

Mix

1. Anna Schmittgen/André Heuer
 2. Maren Gerbracht/Sebastian Stahl
- Allen Siegern einen herzlichen Glückwunsch!
"ELTERN SPIELEN MIT IHREN KINDERN BADMINTON":

Auch dieses Jahr haben wir wieder ein gemeinsames Treffen unter diesem Motto veranstaltet. Der Besuch war wieder überwältigend.

Am Samstag, 1. April 2000, fanden sich von 14 - ca. 18 Uhr etwa 60 Eltern und Kinder in der Sporthalle der Comenius-Schule ein zum gemütlichen Beisammensein und Badminton spielen. Versüßt wurde der Nachmittag mit Kaffee und Kuchen. Diesen haben freundlicherweise einige Familien zur Verfügung gestellt, bei denen ich mich recht herzlich bedanken möchte.

Die Besorgung der Getränke, das Aufstellen von Tischen und Stühlen in der Halle sowie die Dekoration und das Spülen habe ich wieder übernommen. Zwischendurch fand durch Ferdi Kexel die Siegerehrung unserer Vereinsmeisterschaft mit der Urkundenverleihung statt.

STADTMEISTERSCHAFT:

Die Stadtmeisterschaft der Schüler und Jugend, die am 8. und 9. April in der Sporthalle der Comenius-Schule ausgetragen wurde, war ein weiterer Höhepunkt zum Ende der Saison. Leider haben nur zwei TVE-Spieler daran teilgenommen. Sie konnten zumindest etwas Turniererfahrung sammeln, da sie nach einem kampflos gewonnenen Spiel in der nächsten Runde verloren und sich danach auch den 3. Platz nicht sichern konnten. Ansonsten hielt es auch keiner von unseren Spielern der Badmintonabteilung für nötig, einmal in der Halle vorbeizuschauen, um sich ein paar Spiele anzusehen und dabei vielleicht doch etwas dazuzulernen. Obwohl die Stadtmeisterschaft, wie letztes Jahr auch, in unserer Halle stattfand, waren wir dieses Mal (trotz Bewerbung) wieder nicht Ausrichter des Turniers, sondern der SV Kupferdreh. Schade, denn wir hätten mit den Startgebühren und mit dem Erlös aus den

Verkäufen der Cafeteria etwas Geld einnehmen können, um damit die Vereinskasse für die badmintoninternen Veranstaltungen etwas zu entlasten, oder um dieses für das Sport- & Gesundheitszentrum zu spenden.

Das Endergebnis:

Matthias Friemann/ Andreas Kerkemeyer (JD U15): 4. Platz

TRAINING:

Obwohl die Übungsstunden immer sehr voll sind (die 1. Gruppe besteht aus etwa 20 Kindern, die 2. Gruppe aus ca. 30 - 40 Jugendlichen, was bei nur 6 Spielfeldern gelegentlich zu Engpässen führt), wird hoffentlich in Zukunft das Badminton-Training, wie bei den Mannschaftsspielern, etwas ernster genommen, so dass man vielleicht auf einige Erfolge, wie wenigstens bei der nächsten Stadtmeisterschaft, hoffen darf. Im übrigen gestaltet sich das Training schon nicht besonders hart, sondern eher locker mit freiem Spiel, Rundlauf und regelmäßigem Fußball und Basketball spielen.

TERMINVORSCHAU:

Geplant habe ich für den kommenden Winter, nach einigen Jahren Pause, wieder eine Weihnachtsfeier für die jugendlichen Mitglieder der Badmintonabteilung mit deren Eltern. Nähere Informationen folgen nach den Sommerferien.

PS:

Ich hoffe das Problem in den Griff bekommen zu haben, diejenigen herauszufiltern, die das Sportangebot "Badminton" des TVE zwar regelmäßig besuchen, aber freiwillig nicht bereit waren, in den Verein bzw. in die Abteilung einzutreten. Fast 30 Neuaufnahmen hat ein Vergleich mit der aktuellen Mitgliederliste Anfang des Jahres ergeben. In Zukunft werden Neuankömmlinge in eine Liste eingetragen (mit Datum), um später noch feststellen zu können, ab wann sie das Training tatsächlich besucht haben.

Bei der großen Anzahl von Teilnehmern hoffe ich, dass wir auch weiterhin alle Kinder, die Spaß am Badminton haben, aufnehmen und betreuen können.

Marc Schäfer

RUND UM'S MITGLIED					
DER TVE GRATULIERT					
50 J.:	14.06.	Wolfgang Overdiek	65 J.:	31.08.	Marianne Steckel
	21.06.	Alois Rupret	70 J.:	04.06.	Wilma Krokowski
	25.07.	Bernadette Herz		30.06.	Winfried Brandt
	10.08.	Gabriele Marquaß		11.08.	Annelore Te. Heesen
60 J.:	13.06.	Hildegund Bergmann	75 J.:	09.07.	Christel Schäfer
	22.06.	Roswitha van Geldern		24.08.	Irmgard Corbett
	07.08.	Gisela Büsing	81 J.:	14.06.	Marlies Klöfers
	30.08.	Sigrid Blotenberg	83 J.:	10.06.	Irmgard Schultz
65 J.:	03.06.	Ilse Bühne		07.08.	Kurt Kahrmann
	01.08.	Christel Oberste-Brandenburg	88 J.:	16.07.	Frieda Hahn
			90 J.:	27.08.	Alfred Koch



Dieses universelle
Anmeldungsformular
kann für alle tjb/TVE-
Veranstaltungen verwendet werden,
nicht jedoch als Antrag auf Mitglied-
schaft (Aufnahmeantrag)

ANMELDUNG

Bezeichnung des Kurses, der Reise,

Name:	Vorname:	Geb.-Datum:
-------	----------	-------------

Anschrift:	Telefon:
------------	----------

Bankverbindung, von der abgebucht werden darf:

Bankleitzahl:	Konto-Nr.:	Kontoinhaber/-in:
---------------	------------	-------------------

TVE-Mitglied?

Ja Nein

Datum	Unterschrift	Unterschrift der Eltern (bei Minderjährigen)
-------	--------------	--

Anmerkungen:

IM GESPRÄCH

Die Jugendausschussvorsitzenden JURGEN NIEKAMP u. GERHARD SPENGLER werden nach Beendigung der Jubiläumsveranstaltungen im Okt. Mitarbeiter und Mitglieder zu Gesprächen über verschiedene, aktuelle Themen laden, so zum Thema:

- "TVE u. Leichtathletik"
- "Jugendbildungsarbeit der tj"
- "Außersportl. Kinderarbeit der tj"
- "Referatsbildung 'allgem. Verwaltung'"
- "mangelnde Koordination im sportpraktischen Bereich der tj"
- "Öffentlichkeitsarbeit u. Kommunikation der tj/Vereinsjugendzeitung".

Zu:
Altglashütten '76
Analog zu den Vorstellungen des Jugendausschusses, eine Führungstechnik, die auf Diskutieren in Gruppen beruht, anzustreben, fand im Turnerheim Altglashütten (Kinderfreizeit) jeden Abend eine Diskussionsrunde mit je einem Sprecher von jedem Zimmer und Veronika u. mir statt. Die Zimmersprecher wechselten jeden Tag, so daß jeweils ein anderes Team über den Tagesablauf, die Planungen für die nächsten Tage und über sonstige Probleme diskutierte. Diese Maßnahme wurde von der Gruppe sehr positiv aufgenommen.
Norbert Spengler

Was die Mitarbeiter Verb sind...

Der Präsident des Deutschen Sportbundes, Weyer, stellt fest: "Vereine und Verbände des Sports erfüllen Aufgaben, die eigentlich der Staat, die Länder und die Gemeinden erfüllen müßten. Die öffentliche Hand gibt für diese Aufgaben im Jahr 150 Millionen DM. Der Sport bringt jedoch allein 900 Millionen DM an Mitgliedsbeiträgen auf. Die freiwilligen Leistungen seiner Helfer in den Verbänden und Vereinen müssen mit 1,6 Milliarden DM jährlich veranschlagt werden, wenn man eine Arbeitsstunde mit 10,00 DM berechnet."

DIAS + FILME

Samstag, 9. Oktober, 20.00 Uhr, Jugendheim

Filme von der Jugendfreizeit "PRAGS '76" (Th. Leigemann, G.+M. Hartmann) einer Berlin-fahrt der Sportjugend Essen (Thomas Leigemann)
Dias von der Jugendfreizeit "Prags '76" (Dorothee Tölke) dem Pflingstausflug der Volleyballabteilung (Ernst Gehrt)
Fotos der Teilnehmer der Jugendfreizeit nach Prags (bitte durchnummerieren und mit Namen kennzeichnen, Listen zum Bestellen von Abzügen anfertigen!)
Eingeladen sind Mitglieder u. Nichtmitglieder aller Alterslagen.

Suppenkasper-Party

Samstag, 6. November 1976, 19.30 Uhr, Jugendheim.
Eingeladen sind Mitglieder der Jahrgänge 1955 - 1961.
Es wird ein kleiner Unkostenbeitrag erhoben, der jedoch jetzt noch nicht errechnet werden kann (ca. 1,50 DM).
Suppe - Brot - Salate

Altglashütten '76 Treffpunkt: Aula d. Schulzentrums
Am Freitag, 17.9.1976, 18.00 Uhr, treffen sich die Teilnehmer und sonstigen Interessenten (auch die Eltern sind recht herzlich eingeladen), um sich die Dias u. Fotos von dieser Freizeit anzusehen. Abzüge können bestellt werden.

! Vereins Leichtathletikkämpfe

am Samstag, 11. September, 14.00 Uhr, Schulsportplatz Burgaltendorf (auch bei schlechtem Wetter) für die Jahrgänge 1962 - 1968
Die erzielten Leistungen werden für das Sportabzeichen anerkannt.

LEICHTATHLETIKKÄMPFE

am Sonntag, 12. September, 10.00 Uhr im Stadion Niederwienigern mit anderen Vereinen

»» großer Turnerball ««

am Samstag, 25.9.1976, 19.30 Uhr im Steeler Startgarten. Hier werden rund 400 Gäste erwartet. Näheres, u.a. über den Bussondereinsatz, ist der Festschrift zu entnehmen.

ULRIKE SPENGLER

VERONIKA STREICHER
NORBERT SPENGLER

THOMAS LEIGEMANN

Ergebnisse

VOLLEYBALL

Herren
3. 6.76: BW Wuppertal 1:2
Polizei Wuppert. 0:2
14.6.76: Humann III 1:4
Frintrop 0:3

Damen
28.5.76: VfL Kray 3:2
2. 6.76: Tbd Uerruhr 3:1
8. 7.76: VfL Kray I 3:2
VfL Kray II 3:1

Turnen

OFFENE VEREINSMEISTERSCHAFTEN DER MÄDCHEN IM GERÄTEHALLEN-TURNEN 1976

der tuju Essen - 29.5.1976:

Heike Moros u. Elvira Gehrt belegten den 1. und 2. Platz mit 29,7 (Heike) u. 29,45 (Elvira) Punkten.

Hier ist wohl ein ganz dicker Glückwunsch angebracht. Bettina Hellmich mußte übrigens - in sehr aussichtsreicher Lage - den Wettkampf wegen einer Verletzung frühzeitig beenden.

Die Mannschaft wurde mit 81,5 Punkten 2. Sieger.

Leichtathletik

Kreismeistertitel im Speerwurf

In der diesjährigen Saison gelang es uns erneut, einen Kreismeistertitel nach Burgaltendorf zu holen. VILMA PLUM wurde mit 32,68 m Kreismeisterin vor Katrin Hartke u. Dorle Guder. Obwohl die Konkurrenz fehlte, sind 32,68 m eine erstaunliche Weite gemessen am Trainingsaufwand.

In der Staffel der weibl. Jgd. gelang es uns leider nicht, unseren Kreismeistertitel vom Vorjahr zu verteidigen. Mit 53,0 sec. reichte es aber für den 2. Platz. Helmut Linke wurde ebenfalls Zweiter im Dreisprung mit guten 12,61 m.

VORANKÜNDIGUNG

Der nächste Wurfspiess, Ausgabe 6, erscheint Ende November, Anfang Dezember.

Artikel bitte bis spätestens zum 1. November bei Martin Grimberg einreichen!

Im Dezember wird es vermutlich folgende Veranstaltungen geben:

Dias - Vorträge über Spanien/ Portugal (Berthold Spengler), evt. über Mexiko (Herr Wiegand).

Kurz vor Weihnachten wird es wieder eine vorweihnachtliche Feier im Jugendheim für die Jahrgänge 1962 - 1955 geben.

Über Gestaltungsvorschläge würde Ulrike Spengler sich sehr freuen.

Bei den Kindern dürfte wieder der Nikolaus auftreten.

Wann der erste Filmabend zur Jugendbildung stattfindet, kann noch nicht gesagt werden, da die Ausleihverzeichnisse zunächst durchgearbeitet werden müssen.

Im Januar gibt es möglicherweise einen Tanzabend im Jugendheim, bei guter Schneelage einen Skiausflug ins Sauerland.

Der Jugendturntag 1977 wird wahrscheinlich einen Dias - Vortrag über das 75 jährige Vereinsjubiläum beinhalten.



ERGEBNISSE:

Kreismeisterschaften:
100 m weibl. Jgd: 5. Birgit Krokowski (13,6 sec.)
7. Bärbel Guder (13,8 sec.)
Weitsprung, " : 4. Vilma Plum (4,96 m)
6. Dorle Guder (4,82 m)
100 m, männl. Jgd: 6. Gereon Zens (12,1 sec.)
200 m, männl. Jgd: 5. Gereon Zens (25,1 sec.)
Tusem - Abendsportfest:
100 m, weibl. Jgd: 4. Vilma Plum (13,4 sec.)
6. Birgit Krokowski (13,9 sec.)
7. Bärbel Guder (14,0 sec.)
Weitsprung, weibl. Jgd: 5. Dorle Guder (4,73 m)
100 m, männl. Jgd: 5. Gereon Zens (11,9 sec.)
Nationales Leichtathletiksportfest LC Assindia
100 m, weibl. Jgd: 5. Vilma Plum (13,5 sec.)
Weitsprung, weibl. Jgd: 7. Dorle Guder (4,75 m)
100 m, männl. Jgd: 6. Gereon Zens (12,0 sec.)

NOTIZEN UND PERSÖNLICHES

JUBILÄUM "100 JAHRE TVE"

Am 10. März 2001 wird der TVE 100 Jahre alt, sicherlich ein Grund zu feiern, wengleich der Zeitpunkt sehr unrecht kommt: Sind doch die Arbeitszeitkapazitäten der Mitarbeiter/innen in der TVE-Organisation durch die Baumaßnahme "Sport- u. Gesundheitszentrum" und durch die Planung der Betriebsaufnahme des SGZ bis zum Limit ausgeschöpft.

Es steht aber auch fest, dass sich der TVE von der Mitgliederzahl her, aber auch als Betreiber eines Sport- und Gesundheitszentrums, ein hausbackenes Jubiläum nicht leisten kann. Wie ist das Problem zu lösen?

Zum einen geht's wohl nur mit Hilfe von tatkräftigen, organisatorisch geschickten Mitgliedern, die sich bereit erklären, am Projekt "100 Jahre TVE" mitzuwirken.

Die Vereinsratsvorsitzende Hedwig Gring (T. 579182) hat das Problem erkannt und bittet schon einmal um Mithilfe bei der Sammlung von Unterlagen für die obligatorische Chronik. Gesucht werden aussagenstarke Fotos und Beiträge (z.B. über den Verlauf einer Turnstunde) aus früheren TVE-Jahren.

Wer generell bereit ist, an der Chronik, an der Organisation des Festprogramms, aber auch etwa bei der Annoncengewinnung für die Festschrift, mitzuwirken, melde sich bei Hedwig Gring.

HEFTUNGS- UND DRUCKMÄNGEL BEIM WURFSPIESS 80

Viele Exemplare der letzten Wurfspiess-Ausgabe waren nicht korrekt geheftet und hatten auch drucktechnische Mängel. Wir haben dies bei der Druckerei beanstandet. Diese hat daraufhin ausführlich dargelegt, wie die

Fehler entstanden sind, hat sich entschuldigt und unserem Kunden-Konto einen Teilbetrag der Rechnung gutgeschrieben.

2. PLATZ IM SPORTABZEICHEN-WETTBEWERB DER VEREINE

URKUNDE



SPORTABZEICHEN - WETTBEWERB 1999

DER VEREINE IN ESSEN

2. PREIS

TV Einigkeit 1901 e.V.



ESSENER SPORTBUND e.V.

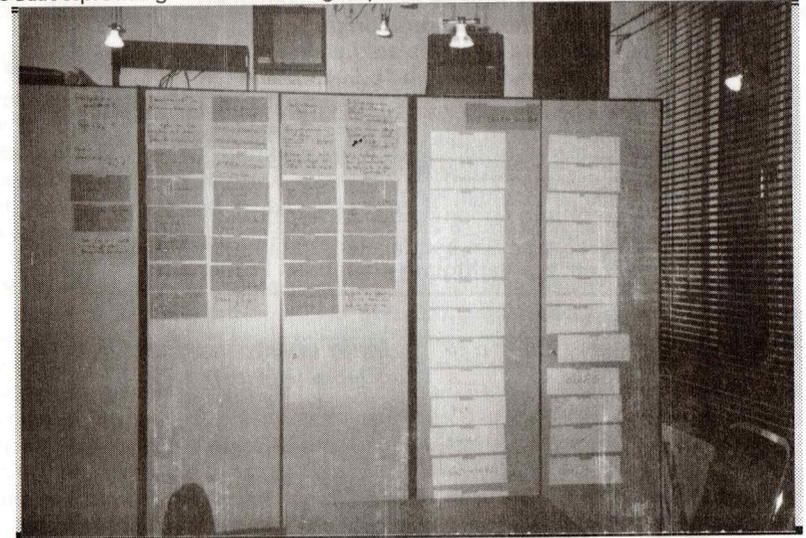
Gerd-Peter Wolf
Essener Sportbund e.V.
Vorsitzender

Günter Goetsch
Obmann
für das Sportabzeichen

SGZ-BAUBESPRECHUNG JEDEN MITTWOCH AB 15.00 H IM TVE-BÜRO

Seit vielen Monaten treffen sich zur wöchentlichen Baubesprechung mit dem Bauleiter Witek TVE-seitig: Eduard Spengler (Vorsitzender und Projektleiter SGZ), Kurt Krokowski (Ar-

chitekt), Monika Spengler (Innenarchitektin) und tlw. Gerhard Spengler (Organisationsleiter). Die Baubesprechung dauert in der Regel 2, manchmal aber auch 3 Stunden.



PROJEKTGRUPPE "ORGA & PERSONAL/SGZ"

Seit dem Jahreswechsel trifft sich an jedem zweiten Dienstag von 17.30 - 18.30 h im TVE-Büro die Projektgruppe "Orga & Personal/SGZ" und plant die Betriebsaufnahme des TVE-Sport- und Gesundheitszentrums in organisatorischer und personalwirtschaftlicher Hinsicht. Der Gruppe gehören an: Ursula Kernebeck, Gabriele Marquaß, Birgit, Christiane, Eckhard und Gerhard Spengler, Anke Wissemann.

Zusätzlich zur eigenen Arbeit definiert diese Gruppe Aufträge und weist sie Projektteil- oder Untergruppen zu Erledigung bis zu einem festgesetzten Termin zu. Das Foto oben zeigt das Ergebnis eines Brainstormings zur Namensgebung, dessen Ergebnis im letzten Wurfspiess dargestellt worden war.

TVE GIBT (NEUE) PC-TASTATUREN AB!

Der TVE hat noch einige neue, zum Teil Origin-

nal-verpackte Tastaturen. Interessenten können sie für 20 DM im TVE-Büro erwerben.

GESUCHT: STEUERBERATER UND LOHNBUCHHALTER/-IN!

Gibt es unter den TVE-Mitgliedern eine(n) Steuerberater/-in und eine(n) Lohnbuchhalter/-in? Bitte im TVE-Büro melden (s.S. 3!)

Einladung

an alle Jugendlichen und Mitarbeiter/innen im Kinder- u. Jugendbereich
Wir wollen uns am

14. Juni, ab 18.30 h
im Restaurant "Burgfreund"

(Das Taschengeld wird nicht in Mitleidenschaft gezogen: Das Getränk bezahlt der Verein) treffen, um gemeinsam zu überlegen, wie wir diesen Raum zukünftig einrichten und nutzen, also mit Leben füllen wollen.

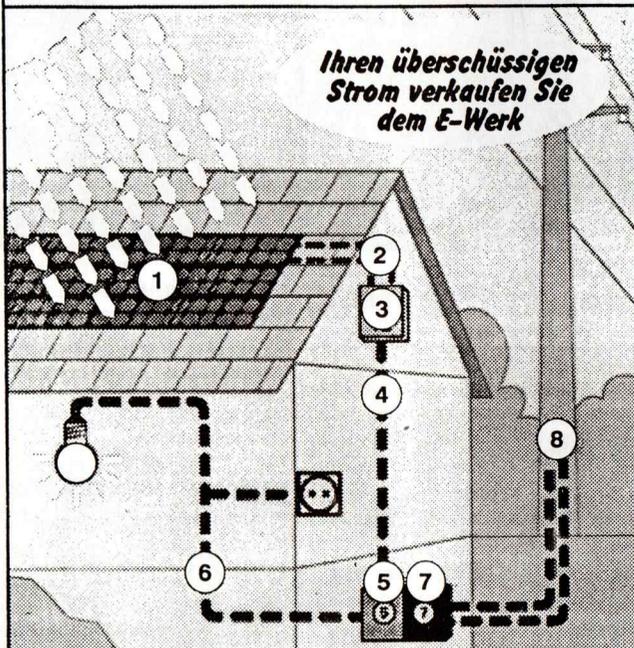
Damit bei diesem Treffen etwas herauskommt, bitten wir Euch, schon einmal angestrengt nachzudenken, welche Vorstellungen und Wünsche ihr habt.

Wir holen Ihnen die »Sonne vom Himmel!«

- Netzgekoppelte Photovoltaikanlagen
 - deutsches Markenfabrikat
 - 25 Jahre Garantie auf Leistungsabgabe
 - fertig installiert ab 16.500,- DM je KW*
- Thermische Solaranlagen zur Warmwasserbereitung, vom Bausatz (ab 5.850,- DM zur Selbstmontage) bis zum Komplettsystem mit Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung.

*ohne eventuelle Änderung der Zählerplatzes.

Wir unterstützen Sie bei der Beantragung der umfangreichen, zur Verfügung stehenden Fördermittel.



Ihren überschüssigen Strom verkaufen Sie dem E-Werk

- | | | |
|--------------------------------------|-----------------------------------|---|
| ① Solarmodule | ④ Wechselstromleitung | ⑥ Verbraucherstromkreis |
| ② Gleichstromleitung | ⑤ Stromkreisverteiler und -zähler | ⑦ Hausanschlusskasten zum öffentlichen Netz |
| ③ Wechselrichter zur Netzeinspeisung | | ⑧ Öffentliches Netz |

rittermeier GMBH

Gas · Wasser · Heizung · Solarenergie · Elektro

Pastoratsweg 5 Telefon (02324) 40682
 45529 Hattingen-Niederwenigem Telefax (02324) 43098

**AKTUELLES VON DER FRAUEN-
 GYMNASTIK-GRUPPE (DIENSTAGS)**

Jahreswanderung

Wenn sich die Frauen dienstags um 20 Uhr in der Sporthalle versammeln, steht der Sport selbstverständlich im Vordergrund. Damit aber auch persönliche Kontakte entstehen und gepflegt werden können, sind im Laufe des Jahres wieder einige Aktivitäten geplant. So wird Ende Mai eine Gruppe Frauen den Weg der diesjährigen Jahreswanderung testen.

Diese Jahreswanderung ist für den September geplant. Wir werden in der Turnstunde zwei Termine zur Auswahl angeben, so dass interessierte Frauen sich für einen ihnen genehmen Tag eintragen können. An dem Termin mit der meisten Zustimmung wird die Wanderung dann stattfinden.

Sportabzeichenlauf

Bei gutem Wetter starten wir unseren diesjährigen Sportabzeichenlauf (3000m) entlang der Ruhr am 23. Mai. Bei Regenwetter

wird der Termin auf den 6.Juni verschoben. Hierzu laden wir alle TVE-Mitglieder herzlich ein. – Wer kein Sportabzeichen machen möchte, kann diesen Termin zum sportlichen Walken nutzen.

Der Treffpunkt ist wie in jedem Jahr um 20 Uhr an der Turnhalle „Auf dem Loh“.

Ferienaktivitäten

Da in den Sommerferien die Turn- und Sporthallen geschlossen sind, treffen sich einige Mitglieder der Turngruppe dienstags zum Wandern. Wir treffen uns um 20 Uhr an der Bäckerei Meyer im Unterdorf. Ich würde mich freuen, wenn diese Möglichkeit zum Wandern und Kennenlernen auch von neuen Mitgliedern unserer Gruppe genutzt würde. Da wir für alle Aktivitäten gutes Wetter brauchen, hoffe ich auf einen schönen, warmen Sommer und eine rege Beteiligung an unseren Angeboten.

Gabriele Marquaß

SENIORINNEN UND LYRIK

Wir sind die flotten Seniorinnen des TVE, immer donnerstags von 17.00 bis 18.15 Uhr trifft Ihr uns in der Halle "Auf dem Loh",

dort kräftigen wir nicht nur Bauch, Beine und Po, sondern Nacken, Schultern, Rücken und Arme ebenso.

Zur Unterstützung nehmen wir 'mal einen Stab oder Theraband, aber auch Hantel, Gymnastik- und Igelball zur Hand.

Flotte Musik begleitet unsere Ausdauer- und Koordinationsschulung, lustige Spiele, rückenschonende Übungen sowie zum Abschluss eine Entspannung.

Auf Bänken und Stühlen wird auch Gymnastik gemacht, den Fitnessball nicht zu vergessen; er wird schon 'mal mitgebracht.

Lachen und Scherzen, Rezepte austauschen gehört genauso dazu sowie der erste Donnerstag im Monat, wo es zum Stammtisch geht im Nu.

Einmal im Jahr planen wir einen Ausflug per Pedes, mit Bus oder Zug.

Bald ist es wieder soweit: Der 29.06.2000, notiert es und nehmt Euch die Zeit.

Die Margarethenhöhe ist diesmal unser Ziel,
 füllt euren Rucksack nur nicht zu viel.

Gegen 8.40 Uhr wollen wir auf dem Marktplatz stehen,
 dann kann die Busfahrt (bis Steele) pünktlich 8.55 Uhr ab Kirche losgehen.

Für diese Tour wünsche ich mir für uns gutes Gelingen,
 viel Spaß und reichlich Sonnenschein vor allen Dingen.

In den großen Ferien, wenn die Turnhalle ist zu,
 treffen wir uns zum Wandern und Radeln; wir kennen keine Ruh'.

Zum Jahresabschluss, es ist schon Tradition,
 gibt es eine Weihnachtsfeier im Burgcafé und alle freuen sich schon.
 Fleißige Hände haben gebastelt und die Tische festlich geschmückt
 und die selbstgebackenen Plätzchen werden probiert, wir sind entzückt.

Na, wollt Ihr teilhaben an unserer lustigen Runde?
 Dann kommt zu uns donnerstags in die Turnstunde!

Rosemarie Stoßberg

**LEISTUNGSTURNGRUPPE "MÄDCHEN":
 5 TURNERINNEN STIEGEN BEI DEN JAHR-
 GANGSBESTENKÄMPFEN AUF'S TREPPCHEN**

Stefanie Schrade (Jg. 86) errang mit 22,15 Pkt. den 1. Platz. In der Jugend A (Jg. 81 u. älter) holten sich Michaela Wuthcke (Jg. 80) mit 30,50 Pkt. den 1. Platz und Dagmar Zedler mit 24,70 Pkt. den 2. Platz. beim Jg. 89 erkämpfte sich Verena Kernebeck mit 18,85 Pkt. einen hervorragenden 3. Platz. Ebenfalls einen 3. Platz verdiente sich eine unserer jüngeren Turnerinnen, Ronja Schröer (Jg.93), mit 11,55 Pkt. unter 18 Turnerinnen. Laura Kersten (Jg. 90) verpasste den 3. Platz nur um 0,30 Pkt unter 23 Turnerinnen. Unsere Jüngste, Larissa Schmitt (Jg. 95), musste beim Jg. 94 u. jünger starten und erreichte einen beachtlichen 7. Platz.

Insgesamt schickten 10 Vereine 179 Mädchen in die 9 Jahrgangswettkämpfe (von 5 – 14 Jahre) und die beiden Wettkämpfe Jugend B (Jg. 85 – 82) und Jugend A (Jg. 81 u.älter).

Hier die Ergebnis-Liste unserer 26 Turnerinnen:

WK 1 Jahrgang 1994 und jünger		
7.	Larissa Schmitt	5,40 P.
WK 2 Jahrgang 1993		
3.	Ronja Schroer	11,55 P.
12.	Jana Henninger	5,60 P.
WK 3 Jahrgang 1992		
18.	Jennifer Zedler	9,80 P.

22.	Laura-Marlena Quast	7,50 P.
24.	Kirstin Fischer	6,05 P.
25.	Jana Mintrop	5,60 P.
WK 4 Jahrgang 1991		
15.	Sandra Kernebeck	15,10 P.
24.	Ricarda Willautzkat	12,10 P.
25.	Sarah Spengler	11,95 P.
27.	Kathrin Hendricks	11,50 P.

**DEUTSCHE TURNFESTE
 KÜNDIGEN SICH AN**

WK 5 Jahrgang 1990		
4.	Laura Kersten	17,40 P.
8.	Ann-Christin Ernst	15,75 P.
12.	Helen Coutelle	14,20 P.
18.	Ramona Mintrop	13,10 P.
20.	Laura Schmitt	12,35 P.
21.	Christine Spengler	12,30 P.
WK 6 Jahrgang 1989		
3.	Verena Kernebeck	18,85 P.
12.	Vanessa Bräuer	15,10 P.
WK 7 Jahrgang 1988		
8.	Bianca Kellner	19,35 P.
11.	Merle Malburg	16,70 P.
12.	Laura Fritz	15,50 P.
WK 9 Jahrgang 1986		
1.	Stefanie Schrade	22,15 P.
WK 10 Jugend B Jahrgang 1985 - 1982		
15.	Karolin Müller <i>konnte wegen einer Verletzung das letzte Gerät nicht turnen</i>	14,60 P.
WK 11 Jugend A Jahrgang 81 und älter		
1.	Michaela Wuthcke	30,50 P.
2.	Dagmar Zedler	24,70 P.

Jetzt freuen wir uns auf das
LANDESTURNFEST IN MOERS
 vom 1. bis 4. Juni 2000. Wir fahren mit 17 Turnerinnen und 5 Betreuerinnen dort hin. Wir übernachteten in einer Schule, werden die Turnfestmeile unsicher machen und viel Spaß und Freude dabei haben. Beim Wettkampf strengen wir uns ein wenig an, den Orientierungslauf schaffen wir locker vom Hocker und die Turnschau genießen wir dann ganz entspannt. Und mit Sicherheit werden wir noch einiges mehr erleben!
 Sylvia Dumm

Kaum sind die Erinnerungen an das Deutsche Turnfest München im Jahr 1998 verblasst, laufen die Vorbereitungen für das nächste Turnfest 2002 in Leipzig. bei den Organisatoren des Deutschen Turnerbundes und dem Organisationskomitee in Leipzig auf Hochtouren. Zum ersten Mal nach dem Krieg und nach der Wiedervereinigung will eine Stadt in den "neuen Ländern" den erwarteten 100.000 Turnerinnen und Turnern ein frohes und beschwingtes Fest bieten. Nicht zum ersten Mal ist eine Stadt im Osten Deutschlands Ausrichter eines Deutschen Turnfestes:

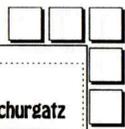
Leipzig war schon in den Jahren 1863, 1913 und 1922, Dresden 1885, Breslau 1894 und 1938 Schauplatz eines Deutschen Turnfestes. Und schon laufen die Bewerbungen der Städte um die Ausrichtung des Deutschen Turnfestes für das Jahr 2006:

Während Bremen, Frankfurt am Main, Hannover und Stuttgart noch prüfen, hat der Senat von Berlin seine offizielle Bewerbung bereits ausgesprochen. Für uns im TVE heute eine unlösbare Frage: Wer von den bisherigen Teilnehmern wird 2006 noch dabei sein? Aber, man kann ja mal schwärmen und hoffen! Eduard Spengler

WURFSPIESS YOUNG:

Inserer Jung-Redakteurinnen schrieben für diese Ausgabe des WURFSPIESS einen Artikel über die stark umstrittene TV-Sendung "Big Brother". Es gäbe sicherlich eine Menge Argumente gegen die Veröffentlichung dieses Artikels.

Ich denke aber, dass eine "Zensur" weder angebracht noch verhältnismäßig wäre. Wir veröffentlichen den Beitrag unserer fleißigen ungredakteure daher unverändert und - vom Quiz, für das klein Platz mehr zur Verfügung stand, abgesehen - ungekürzt. Gerhard Spengler



BIG BROTHER - DU BIST NICHT ALLEIN

Am Mittwoch den 1. März startete die langumstrittene Reality-Soap "Big Brother" auf RTL2. 3,33 Mil. Zuschauer verfolgten an diesem Abend die Sendung. "Big Brother" lief bereits letztes Jahr in den Niederlanden und war ein großer Erfolg. 10 Bewohner werden Tag und Nacht von Kameras überwacht und haben keine Verbindung zur Außenwelt. Wer die ganzen 100 Tage im Haus durchhält, bekommt die ausgeschütteten 250.000 DM. Die Bewohner müssen zusammen auf einer 153 m² großen Wohnfläche leben. Das Big Brother-Haus wurde innerhalb von 4 Monaten aufgebaut. Das Haus hat eine Länge von 52,56 m und eine Breite von 26,96 m. Insgesamt umfasst es 555 m² für die Technik, 153 m² Wohnfläche und 284 m² Garten.

Die Regeln:

1. Die 10 Bewohner kennen sich untereinander nicht. Alle sind medizinisch durchgecheckt und gelten als psychisch und physisch stark.
2. Die Kandidaten sind von der Außenwelt hermetisch abgeriegelt. Big Brother kommuniziert per Lautsprecher mit ihnen und stellt der Gruppe Aufgaben, die erfolgreich gelöst werden müssen.
3. Es gilt das Lebensmotto: "Back To The Basics": Holz hacken, Gemüse anpflanzen, Brot backen,... Um weitere Waren zu kaufen, steht ein geringes Budget zur Verfügung, das bei gelösten Aufgaben erhöht wird.
4. Fernsehen und Internet sind als ständige Beobachter dabei.
5. Täglich berichten die Teilnehmer aus dem Sprechzimmer über persönliche Eindrücke. Der Raum ist schalldicht, so dass die anderen Bewohner nichts mitbekommen. Nur die Medienöffentlichkeit ist Zeuge.

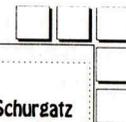
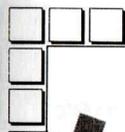
6. Alle zwei Wochen nominieren die Mitbewohner zwei mögliche Ausscheider. Die Wahl findet im Sprechzimmer statt. In der Folgewoche wählen die Zuschauer per TED einen davon aus.
7. Jeder darf zu jedem Zeitpunkt aus freien Stücken die WG verlassen. Einmal draußen, gibt's kein Zurück mehr. Nur der, der 100 Tage ausharrt, hat die Chance, 250.000 DM zu gewinnen. Reserve-Kandidaten rücken nach, wenn Bewohner frühzeitig ausscheiden.
8. Eine wichtige Regel für Warmduscher: Es gibt nur eine Stunde lang heißes Wasser. In der ersten Woche war's noch einfach: Die Duschzeit lag immer zwischen 8 und 9 Uhr. Dieser Rhythmus variiert seitdem täglich.
9. Durch die WG-Bewohner festgelegt: Auch die Männer pinkeln im Sitzen.

Die Bewohner:

Andrea ist 34 J. alt und kommt - wie Jürgen - aus Köln. Sie ist lebensfroh und temperamentvoll. Sie liebt Abenteuer und ist spontan. Sie hatte eine schwere Kindheit wegen ihrer Hautfarbe. Deshalb ist sie gegen Rassismus und Diskriminierung und hasst Machos.

Despina ist 29 Jahre alt und wohnt in München. Sie ist sehr lebensfroh und will Spaß. Sie ist Rumänin und ein kleines Luxusgirl. Sie entwirft gern Schuhe und hat eine eigene Website. Despina ist als erste freiwillig wegen einer Bronchitis ausgezogen. Für die Mitbewohner war sie zu sensibel und hat sich nicht in den Gruppe eingelebt.

Jana ist 24 Jahre alt und wohnt in Kamp-Lintfort. Sie hat keine Scheu, sich vor Publikum zu zeigen. Jana macht Telefonsex, um Geld zu verdienen. Sie hat sich gut mit Zlatko und Jürgen verstanden. Jana hat eine feste Beziehung mit ihrem Freund Christoph.



angefreundet. Er ist berühmt geworden, nachdem er aus dem Haus gehen musste. Zlatko hat ein eigenes Lied (Ich vermisse Dich wie die Hölle) und eine eigene Fernsehserie (Zlatko's Welt).

Thomas ist 24 Jahre alt und wohnt in Iserlohn. Er hat schon in vielen WG's gewohnt und daher schon Erfahrungen. Thomas ist ein Luxusleben gewohnt und räumt ungern auf. Er kümmert sich um die Hühner und wurde deshalb "Chicken Thomas" getauft. Thomas kam gut mit Manuela klar.

Sternchen ist die Katze im Big Brother-Haus. Die Bewohner haben sie geschenkt bekommen und haben sie richtig lieb gewonnen. Vor allem Alex hat oft mit ihr gespielt und Kerstin wollte sie mit nach Hause nehmen; doch die Katze wird nachher vom Produzenten übernommen.

Da jede 2. Woche zwei Bewohner nominiert werden, das Haus zu verlassen, und ein Kandidat das Haus verlassen muss, verringert sich alle 2 Wochen die Anzahl der Bewohner im Haus. Wenn ein Bewohner nicht mehr bleiben will, darf er gehen. Wenn ein Bewohner freiwillig geht, kommt für ihn ein neuer ins Haus.

Jeden Sonntag moderieren Percy Hoven und Sophie Rosentreter den Big Brother Talk. Dort wird live mit den Bewohnern gesprochen, die Nominierung bekannt gegeben und die Rauswürfe mitgeteilt. Schon nach 4 Tagen ging Despina freiwillig. Für sie kam Jonas, das Nesthäkchen, ins Haus. Aber nach 6 Wochen verlässt auch Jona freiwillig das Haus. Sie sagt, sie wolle, wo alles so gut läuft, gehen, weil sie dann Big Brother in positiver Erinnerung behält. Weil auch Despina ging, wurden Zlatko und Thomas nominiert. Eine Woche später musste Thomas gehen. Die nächste Nominierung fiel auf Jona und Jana. Jona war geschockt, schon nach ihrer ersten Woche im Haus nominiert zu werden. Die Blondinen Manuela und Kerstin hielten zu ihr und tatsächlich ging am nächsten Sonntag Jana. Die Big Brother-Bewohner bildeten nach Jona's Auszug 2 Gruppen. Die erste Gruppe bestand aus Jürgen, Zlatko und An-

Manuela ist 23 Jahre alt und wohnt in Hamburg. Sie hat schon Fernseherfahrungen und geht offen und ohne Vorurteile auf fremde Menschen zu. Manuela hat eine feste Beziehung mit ihrem afrikanischen Freund Douglas und kann sehr gut kochen. Sie geht Konflikte nicht aus dem Weg. Manuela ist extrem Kamera-fixiert und erhofft sich eine steile TV-Karriere. Ihr Vorbild ist Verona Feldbusch. Manuela ist politisch interessiert.

Kerstin ist 26 Jahre alt, lebt in Berlin und ist von Beruf Schauspielerin. Im Haus begann sie eine Freundschaft mit Alexander. Als Manuela aus dem Big Brother-Haus auszog, ging sie mit. Jona ist 20 Jahre alt und somit das Nesthäkchen im Big Brother Haus, sie kam als Ersatz für Despina ins Haus. Jona kam gerade aus Palermo, wo sie auch wohnt.

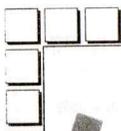
Jürgen ist 36 Jahre alt und wohnt in Köln. Er hat eine 9jährige Tochter und lebt mit seiner Freundin Marion zusammen. Er ist immer gut gelaunt und sehr tolerant. Jürgen wurde bereits 3mal nominiert und ist trotzdem nicht herausgeflogen.

John ist 26 Jahre alt und wohnt in Potsdam. Er ist im Haus ein neutraler Mensch. John kocht gut und gern für die anderen Bewohner und zieht jeden Tag ein hartes Krafttraining durch. Er hat sehr viele Tätowierungen. John hat eine Freundin und einen kleinen Sohn.

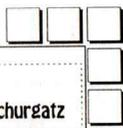
Alexander ist 37 Jahre alt und wohnt in Bonn. Seine große Stärke ist, dass er sich jeder Situation anpassen kann. Alexander betreibt privat 2 Kneipen. Seine größte Schwäche ist mangelndes Durchhaltevermögen. Er versucht, Streitigkeiten durch Gespräche zu klären. Alexander denkt, er wäre der Typ, auf den alle Frauen warten. Im Haus hat er eine Beziehung mit Kerstin.

Zlatko ist 24 Jahre alt und wohnt in Nattheim (Bayern). Er ist offen, ehrlich und treu. Er hat eine Freundin. Seine Freunde suchen bei ihm Rat. Im Haus hat er sich sehr gut mit Jürgen





Jugendredaktion:
Janine Schübler - Sandra Schurgatz



drea, die zweite aus Manuela, Kerstin, Alexander und Jona. John blieb als Einziger neutral. Andrea und Zlatko konnten die Tränen wegen Jona's Auszug nicht zurückhalten. Inzwischen waren Kerstin und Alexander ein Paar geworden.

In den nächsten Wochen zogen sich Zlatko und Jürgen immer mehr zurück und die Folge war, dass beide zusammen nominiert wurden und eine Woche später der große Schock: Zlatko musste gehen. Er wurde von über 5.000 Fans empfangen, die vor dem Haus warteten. Ab da begann Zlatko's Karriere. Er produzierte seine erste Single "Ich vermiss Dich wie die Hölle" und seine eigene TVE-Show "Zlatko's Welt". Alle reißen sich um ihn. Er war bei Stern TV, sackte den raab der Woche ein, er war in der Harald Schmidt-Show, bei der Lotto-Show und bei vielen anderen Events. RTL2 verfolgt weiter sein Leben nach Big Brother und strahlt jeden Samstag seine Show aus. Und noch lange nimmt sein Erfolg nicht ab.

Jürgen fügte sich wieder gut in die Gruppe ein. Bei der nächsten Nominierung gab es eine Überraschung: Alle 3 übrig gebliebenen Frauen (Andrea, Kerstin, Manuela) wurden nominiert. Nach der Nominierung zog Sabrina für Jona ein. In der Folgewoche hatten Big Brother Bewohner viel zu lachen mit der Kölnerin, die sich sehr gut mit Jürgen versteht.

Am folgenden Sonntag wurde dann Manuela mit über 50% hinausgewählt. Kerstin ging mit ihrer Freundin in die Freiheit. Die nächste Nominierung fiel 'mal wieder auf Jürgen und zum ersten Mal auf Alexander. Nach der Nominierung zog Verena für Kerstin ein. Über Verena ist nicht sehr viel bekannt, deswegen konnten wir sie nicht bei den Biographien beschreiben. Am nächsten Sonntag musste Alexander das Haus verlassen. Die nächste Nominierung fiel schon wieder auf Jürgen und auf Verena sowie zum ersten Mal auf John. Als Verena nun letzten Sonntag das Haus verließ, war sie glück-

lich, ihre Familie und ihre Freunde wieder zu sehen.

Es folgt noch eine Nominierung und danach muss der oder die letzte Bewohner/-in gehen. Unter den übriggebliebenen Bewohnern müssen nun die Zuschauer den Gewinner per TED bestimmen. Am 18.05.2000 ist Verona Feldbusch für einen Tag in's Big Brother-Haus gezogen. Die Bewohner mussten zuerst nicht, dass ein Prominenter für einen Tag in's Haus kommen würde. Sie waren ziemlich überrascht, als Verona vor der Tür stand. Sie blieb aber leider nur eine Nacht. Sie hatte aber so viel Spaß im Haus, dass sie nur ungern wegen eines neuen Filmvertrages nach Cannes abreiste.

Fußballer-Zitate

"Das habe ich ihm auch verbal gesagt."
(Mario Basler)

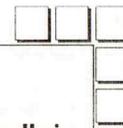
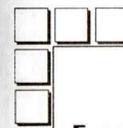
"Ich habe nie an unserer Chancenlosigkeit gezweifelt." (Richard Golz)

Wir lassen uns nicht nervös machen und das geben wir auch nicht zu. (Olaf Thon)

HOVER GMBH ELEKTRO

- Elektroinstallation
- Antennenanlagen
- Nachtspeicherheizungen
- Reparaturen
- Hausgeräte
- Ihr **Miele** Fachhändler

Langenberger Str. 600
Essen-Überruhr, 58 20 78



FRAGEBOGEN AN ALLE MITGLIEDER ZUM BETRIEB DES SPORT- UND GESUNDHEITZENTRUMS

Ihr Vorname und Name:

Sind Sie daran interessiert, Aufgaben im SGZ (gegen Vergütung) übernehmen?

ja nein

Wenn ja:

Sehen Sie sich bitte in der zweiten Spalte die Aufgaben an, die beim Betrieb des SGZ u.a. anfallen werden, und bringen Sie in der ersten Spalte ein Kreuz an, wenn Sie sich in diesem Aufgabengebiet betätigen wollen. In der dritten Spalte tragen Sie bitte ein, wieviel Stunden pro Woche Sie sich betätigen wollen. In der letzten Spalte setzen Sie bitte Namen von Personen ein, die wir aus Ihrer Sicht für diese Aufgabe ansprechen sollten. (Wenn wir diese Personen ansprechen, werden wir uns nicht auf Sie beziehen.)

	Kursleiter/-innen suchen und anwerben	Stunden pro Woche	Tip?
Selbst Kurse geben, und zwar folgende:			
1.			
2.			
3.			
4.			
gesellige oder informative und bildende Veranstaltungen (Mehrzweckraum) organisieren und durchführen			
Jugendabende ohne Programm betreuen			
(außersportliche) Veranstaltungen/Kurse/Workshops,... für Kinder oder Jugendliche organisieren und durchführen			
Aufgaben im Bereich "Lohn- und Gehaltsbuchhaltung" übernehmen			
Aufgaben im Bereich "Steuern" übernehmen			
Aufgaben im Bereich Werbung (Prospekte u.ä. entwerfen) übernehmen			
Aufgaben im Bereich Sponsoring (Sponsoren finden u. betreuen) übern.			
Hard- und Software betreuen (Installationen erledigen, Probleme lösen)			
Reinigungs- und Pflegeaufgaben im Gebäude übernehmen			
Gebäude/Einrichtung: Kleinreparaturen, Ersatzbeschaffungen durchführen			
Betreuung der HiFi-Anlagen übernehmen			
Lebensmittel- und Getränkeeinkauf organisieren			
Aufgaben im Bereich SGZ-Rezeption/Empfang (Aufsicht, Betreuung, Auskünfte) übernehmen			
Betreuung der Telefonanlage übernehmen			
Bewirtung im Gemeinschaftsraum übernehmen			

Beitrags - Regelungen

Der TVE erhebt:

- eine Aufnahmegebühr (einmalig bei der Aufnahme in den Verein)
- einen **Vereinsbeitrag** (für die Vereinsmitgliedschaft)
- einen **Abteilungsbeitrag** (zusätzlich zum Vereinsbeitrag) für die Sportangebote
 - LEISTUNGSturnen - Volleyball - Shiatzu
 - Rhönradturnen - Badminton
 - Jazz-Gymnastik - Aerobic
 - Bambini-Schwimmen - Wirbelsäulengymnastik
 - Selbstverteidigung (ab 21. J.) - Skigymnastik
- einen "Überweiserkosten-Zuschlag" für Mitglieder ohne Abbuchungserlaubnis
- Kursgebühren (für spezielle, zeitlich befristete Angebote)

Im einzelnen:

Welche Beitragsart?	Wann?	Wieviel? (monatlich)
1. Aufnahmegebühr Neumitglieder	unabhängig vom Alter	10,00 DM (einmalig)
2. Vereinsbeitrag: Einzelbeitrag "Junge-Leute-Beitrag" Einzelbeitrag "Erwachsene ab 25 J." Ermäßigter Beitrag	Mitglieder von 0 Jahren bis zum Ende des Jahres, in dem sie 25 Jahre alt geworden sind Erwachsene von dem Jahr an, das dem Jahr folgt, in dem sie 25 Jahre alt geworden sind Bei Vorliegen spezieller Voraussetzungen (z.B. Wohnsitz außerhalb von NW) kann vom Vorstand der "ermäßigte Erwachsenenbeitrag" gewährt werden.	6,00 DM 6,50 DM 4,00 DM
3. Vereinsbeitrag: Familienbeitrag Mehrere Vereinsmitglieder (darunter mindestens Vater oder Mutter) aus einer Familie (Für jeden Familienangehörigen, der TVE-Mitglied werden will, ist ein separater Aufnahme-Antrag zu stellen.)	Voraussetzung für die Anwendung des Familienbeitrages ist die Mitgliedschaft mindestens eines Elternteils. Kinder können nur bis zum 31.12. des Jahres, in dem sie 21 Jahre alt geworden sind, durch den Familienbeitrag erfaßt werden. Der Familienbeitrag setzt sich zusammen aus dem Grundbetrag (für die Familie) sowie den Personenzuschlägen für JEDEN Familienangehörigen (der TVE-Mitglied ist).	7,50 DM Grundbetrag + 2,25 DM Zuschlag pro Person

Welche Beitragsart?	Wann?	Wieviel? (monatlich)
4. Abteilungsbeitrag (zusätzlich zum Vereinsbeitrag) Teilnehmer der Sportangebote: - Bambini-Schwimmen - Leistungsturnen - Rhönrad-Turnen - Volleyball - Badminton - Aerobic - Jazz-Gymnastik - Selbstverteidigung (ab 21 J.) - Wirbelsäulengymnastik	unabhängig vom Alter	8,00 DM 7,50 DM 7,50 DM 6,00 DM 7,00 DM 8,00 DM 8,00 DM 12,00 DM 8,00 DM
5. Überweiserkosten-Zuschlag Mitglieder, die keine Abbuchungserlaubnis erteilt haben	unabhängig vom Alter	6,00 DM (Jahr)
6. Kurzzeitmitgliedschaften für befristete Sportangebote Teilnehmer/-innen	Festlegung durch Ausschreibung	s. Ausschreibung!

Stand: ab 01.01.2000

Hinweise:

Ein Austritt kann nur zum Jahresende (31.12.) und nur schriftlich erfolgen. Beiträge sind bis zum Datum der Beendigung der Mitgliedschaft - unabhängig vom Zeitpunkt der Austritts-Erklärung - zu zahlen.

Die Beendigung der ABTEILUNGSzugehörigkeit kann - unabhängig von der VEREINSmitgliedschaft - zum 30.6. und 31.12. eines jeden Jahres schriftlich oder mündlich zur Niederschrift im TVE-Büro erfolgen.

Der gesamte Jahresbeitrag ist, soweit keine Abbuchungserlaubnis erteilt wurde, jährlich zum 15. April fällig. Die durch ein Mahnverfahren entstehenden Kosten gehen zu Lasten des Säumigen.

Abbuchungen erfolgen

- am 1. März für das erste Halbjahr des Jahres
- am 1. September für das zweite Halbjahr des Jahres.

Bei neu aufgenommenen Mitgliedern erfolgt die Angleichung der Beitragsabbuchungen an diesen Rhythmus über die erste Abbuchung nach Bearbeitung der Aufnahme.

Beispiel:

Zwei Tage nach dem ersten Abbuchungstermin (01.03.) wird ein Aufnahmeantrag mit Eintrittsdatum 01.02. bearbeitet.
 Folge:
 Beim nächsten Abbuchungstermin (01.09.) wird der Beitrag für 11 Monate abgebucht, vom Folgejahr an dann stets zu jedem der beiden Abbuchungstermine für jeweils 6 Monate.

Nähere Informationen gibt das TVE-BÜRO.

C:\daten\WORDPERFT_V\E\INFO-SYS\INF\BEITRÄGE.INF

Voilà, das TVE/tjb-SPORTANGEBOT

16.05.00

Sportart	Zielgruppe	Alter	Sportstätte	W.-Tag	Uhrzeit	Mitarbeiter/-innen (max.3 Namen)			
202 "Kinder- u. Jugendturnen"									
Turnen & Spiel	Jungen und Mädchen	7/94 - 6/96 geb.	Sh Auf dem Loh	LM-	5*freitags	15:00 - 16:00 20201	Kellner	Dörendahl	Budriks
Turnen & Spiel + Schwimmen	Jungen und Mädchen	7/94 - 6/96 geb.	Th Holteyer Str.		2*dienstags	15:00 - 16:00 20203	Stoßberg	Dörendahl	Beine
Turnen & Spiel + Schwimmen	Jungen und Mädchen	7/94 - 6/96 geb.	Bad Holteyer Str.		2*dienstags	16:00 - 17:00 20204	Dörendahl	Schönert	
Turnen & Spiel + Schwimmen	Jungen und Mädchen	1. + 2. Schuljahr	Th Holteyer Str.		2*dienstags	16:00 - 17:00 20206	Enigk	Beine	
Turnen & Spiel + Schwimmen	Jungen und Mädchen	1. + 2. Schuljahr	Bad Holteyer Str.		2*dienstags	17:00 - 17:45 20207	Enigk		
Turnen & Spiel + Schwimmen	Jungen und Mädchen	vom 2.-5. Schulj.	Th Holteyer Str.		1*montags	16:30 - 17:30 20210	Dumm		
Turnen & Spiel + Schwimmen	Jungen und Mädchen	vom 2.-5. Schulj.	Bad Holteyer Str.		1*montags	17:30 - 18:30 20211	Dumm		
Turnen & Spiel	Geschwister zu20605	4 bis 7jährige	Sh Auf dem Loh	--R	5*freitags	16:00 - 17:00 20215	Kellner	Kernebeck	Zimmermann
Gerätturnen	Jungen und Mädchen	vom 1.-4. Schulj.	Sh Auf dem Loh	--R	2*dienstags	16:30 - 18:00 20220	Kellner	Kernebeck	
Turnen & Spiel	Mädchen	vom 5. Schulj. - 17 J.	Sh Auf dem Loh	LM-	1*montags	17:15 - 18:45 20232	Eichholz		
Rope Skipping	Jungen und Mädchen	vom 6. Schulj. - 17 J.	Sh Auf dem Loh	--R	3*mittwochs	17:00 - 18:00 20236	Marquaß		
203 "Leistungs- u. Rhönradturnen"									
Leistungsturnen *	Mädchen	von 6 bis 10 J.	Sh Auf dem Loh	LM-	2*dienstags	15:45 - 17:15 20301	Dumm	Hupe	Hupe
Leistungsturnen *	Mädchen	ab 11 J.	Sh Auf dem Loh	LMR	2*dienstags	17:00 - 18:30 20302	Dumm	Zedler	
Leistungsturnen *	Mädchen	ab 11 J.	Sh Auf dem Loh	LM-	4*donnerstags	17:00 - 18:30 20303	Dumm	Zedler	
Rhönradturnen *	Jungen und Mädchen	ab 12 J.	Sh Auf dem Loh	LM-	4*donnerstags	18:30 - 20:15 20310	Wissemann	Rambow	
Rhönradturnen *	Jungen und Mädchen	ab 12 J.	Sh Auf dem Loh	LM-	3*mittwochs	17:00 - 18:00 20311	Wissemann	Rambow	
206 "Eltern/Kind-Turnen"									
Eltern/Kind-Turnen A*	Eltern mit Kindern	Kinder: 7/96-6/98 geb	Sh Auf dem Loh	--R	5*freitags	15:00 - 16:00 20601	Send		
Eltern/Kind-Turnen B*	Eltern mit Kindern	Kinder: 7/96-6/98 geb	Sh Auf dem Loh	--R	3*mittwochs	16:00 - 17:00 20602	Leyser		
Eltern/Kind-Turnen C*	Eltern mit Kindern	Kinder: 7/96-6/98 geb	Sh Auf dem Loh	--R	2*dienstags	15:30 - 16:30 20603	Leyser		
Eltern/Kind-Turnen D*	Eltern mit Kindern	Kinder: 7/96-6/98 geb	Sh Auf dem Loh	LM-	4*donnerstags	16:00 - 17:00 20604	Schrade		
Eltern/Kind-Turnen E*	Eltern mit Kindern	Kinder: 7/96-6/98 geb	Sh Auf dem Loh	LM-	5*freitags	16:00 - 17:00 20605	Eichholz		
207 "Volleyball"									
Volleyball *	Männer (Kreisliga)	ab 18 J.	Sh Auf dem Loh	LM-	1*montags	20:15 - 21:45 20710	Minier		
Volleyball *	Männer (Kreisliga)	ab 18 J.	Sh Auf dem Loh	LM-	4*donnerstags	20:15 - 21:45 20711	Minier		
208 "Fitnesstraining, Leichtathletik, Selbstverteidigung"									
Leichtathletik	Jungen und Mädchen	vom 1.-4. Schulj.	Th Holteyer Str.		2*dienstags	17:00 - 18:00 20801	Schwarz		
Fitnesstraining	Männer	ab 18 J.	Th Holteyer Str.		5*freitags	18:30 - 20:00 20802	Breuer		
Fitnesstraining	Männer	ab etwa 30 J.	Th Holteyer Str.		5*freitags	20:00 - 21:30 20803	Bergmann	altern. Kolligs	
Fitnesstraining	Männer	ab etwa 21 J.	Sh Auf dem Loh	--R	4*donnerstags	19:15 - 20:30 20804	Spengler		

* = nicht aufnahmefähig * = Anmeldung konkret für diese Sportgruppe ist erforderlich. # = Angebot wird z.Zt. nicht gegeben. L = linkes Drittel, M = mittleres Drittel, R = rechtes Drittel

Sportart	Zielgruppe	Alter	Sportstätte	W.-Tag	Uhrzeit	Mitarbeiter/-innen (max.3 Namen)			
Fitnesstraining	Männer	ab etwa 30 J.	Th Holteyer Str.		7*so.2./4./5.	10:30 - 13:00 20805	(ohne Leitg.)		
Schwimmen	Männer	ab etwa 18 J.	Bad Holteyer Str.		5*freitags	18:30 - 21:00 20806	(ohne Leitg.)		
Selbstverteidigung	Jungen	vom 5.-8. Schulj.	Th Holteyer Str.		1*montags	17:30 - 18:30 20809	Fischer		
Selbstverteidigung *	männl.+weibl.Mitgl.	ab 16 J.	Sh Auf dem Loh	--R	1*montags	20:15 - 21:45 20810	Hinderberger		
Selbstverteidigung *	männl.+weibl. Mitgl.	ab 16 J.	Sh Auf dem Loh	--R	4*donnerstags	20:15 - 21:45 20811	Hinderberger		
209 "Badminton"									
Badminton *	Jungen und Mädchen	von 7 bis 9 J.	Sh Auf dem Loh	LMR	5*freitags	17:00 - 18:00 20901	Kexel	Kexel	Schäfer
Badminton *	Jungen und Mädchen	von 10 bis 17 J.	Sh Auf dem Loh	LMR	2*dienstags	18:30 - 20:00 20903	Kexel	Schäfer	
Badminton *	Jungen und Mädchen	von 10 bis 17 J.	Sh Auf dem Loh	LMR	5*freitags	18:00 - 20:00 20904	Kexel	Kexel	Schäfer
Badminton *	Frauen u. Männer	ab 18 J.	Sh Auf dem Loh	LM-	2*dienstags	20:00 - 21:45 20910	(ohne Leitg.)		
Badminton *	Frauen u. Männer	ab 18 J.	Sh Auf dem Loh	LMR	5*freitags	20:00 - 21:45 20911	Kexel (tlw.)		
217 "Gymnastik für Frauen"									
Gymnastik W	Frauen	bis etwa 55 J.	Sh Auf dem Loh	--R	1*montags	18:45 - 20:15 21701	Wittoesch		
Gymnastik K	Frauen	bis etwa 55 J.	Th Holteyer Str.		1*montags	20:15 - 21:45 21702	Kolligs		
+ Schwimmen	Frauen	bis etwa 55 J.	Bad Holteyer Str.		1*montags	20:30 - 21:00 21703	(ohne Leitg.)		
Gymnastik M	Frauen	bis etwa 55 J.	Sh Auf dem Loh	--R	2*dienstags	20:00 - 21:30 21704	Marquaß		
218 "Gymnastik f. Ältere"									
Gymnastik D	Frauen	ab etwa 55 J.	Th Holteyer Str.		4*donnerstags	15:00 - 17:00 21801	Berndt		
Gymnastik E	Frauen	ab etwa 55 J.	Sh Auf dem Loh	--R	4*donnerstags	17:00 - 18:15 21802	Stoßberg		
Gymnastik F	Männer	ab etwa 55 J.	Th Holteyer Str.		1*montags	18:45 - 20:15 21810	Spengler		
Wassergymnastik A	Frauen	ab etwa 55 J.	Bad Holteyer Str.		4*donnerstags	16:30 - 17:15 21815	Reikat		
Wassergymnastik B	Frauen u. Männer	ab etwa 55 J.	Bad Holteyer Str.		1*montags	18:30 - 19:15 21816	Reikat		
Wassergymnastik C	Frauen u. Männer	ab etwa 55 J.	Bad Holteyer Str.		4*donnerstags	17:30 - 18:15 21817	Redottée		
220 "Fitness & Gesundheit"									
Jazz-Dance	Mädchen/ Frauen	ab 16 J.	Th Holteyer Str.		5*freitags	17:30 - 18:30 22002	Gunetsreiner	Marquaß	
Aerobic *	Mädchen/ Frauen	ab 16 J.	Sh Auf dem Loh	--R	4*donnerstags	18:15 - 19:15 22003	Schlicht	Stoßberg	Hillebrand
Wirbelsäulengym. A*	Frauen u. Männer	ab 21 J.	Sh Auf dem Loh	--R	1*montags	17:15 - 18:45 22010	Marquaß		
Wirbelsäulengym. B*	Frauen u. Männer	ab 21 J.	Comeniusschule		1*montags	18:45 - 19:45 22011	Stoßberg	Walther	
Wirbelsäulengym. C*	Frauen u. Männer	ab 21 J.	Th Holteyer Str.		5*freitags	16:15 - 17:30 22012	Marquaß		
SkiGymnastik ab Okt.	Frauen u. Männer	ab 18 J.	Sh Auf dem Loh	L--	1*montags	18:45 - 19:45 22015	Spengler		

* = nicht aufnahmefähig * = Anmeldung konkret für diese Sportgruppe ist erforderlich. # = Angebot wird z.Zt. nicht gegeben. L = linkes Drittel, M = mittleres Drittel, R = rechtes Drittel



Postfach 170127, 45281 Essen; Tel. 0201/570397

(Aus Kostengründen: Nur EIN 'Wurfspiess' pro Familie)

Der Aufbau des TVE Burgaltendorf
(einschließlich seiner Kinder- und Jugendorganisation,
der "turnerjugend burgaltendorf")

TVE-Mitgliederversammlung



TVE-VEREINSRAT:
 Hedwig Gring (Vereinsratvorsitzende)
 Annette Weißenberg (Selbstverteidigung)
 Dr. Volker Makrutzki (Fitnessstraining)
 Bastian Weyers (Badminton)
 Monika Heuer (Gymnastik f. Frauen)
 Sigrid Schmid (Gymnastik f. Frauen)
 Annelotte Beckmann-Schlöns (Gymnastik f. Frauen)
 Franz Trautmann (Gymnastik f. Ältere)
 Annemarie Hasehoff (Gymnastik f. Ältere)
 Gerlinde Virnich (Gymnastik f. Ältere + Wassergymnastik)
 Monika Krieg (Wassergymnastik)
 Ilse Schäfer (Wassergymnastik)

TVE-MITABEITERKREIS SPORT:
 Gabriele Marquaß (TVE-Sportleiterin)
 Ursula Kernebeck (Tib-Sportleiterin)
 Hildegard Eichholz (Abt.-L. Eltern/Kind)
 Thomas Minier (Abt.-L. Volleyball)
 Ferdinand Kexel (Abt.-L. Badminton)
 Rosemarie Stoßberg (Abt.-L. Gymnastik f. Frauen)
 Erika Berndt (Abt.-L. Gymnastik f. Ältere)
 Eduard Spengler (Abt.-L. Gymnastik f. Ältere + Pro.-L. "Bau TVE-Sport-Treff")

TVE-MITABEITERKREIS ORGANISATION:
 Christiane Spengler
 Gerhard Spengler
 Ulrike Breuer
 Norbert Spengler
 Peter Böse

tib-Jugendtreff ("Jugendvollversammlung")

U5 BRG4.GED